NACHRICHTEN

Organ des Verbandes Österreichischer Amateurfotografen - Vereine (VÖAV) **Ausgabe 4/2014**

Verband Österreichischer Amateurfotografen-Vereine | 1200 Wien, Pasettistraße 63

GZ 02Z031550 S - Österr. Post AG/Sponsoring.Post - DVR: 0589110 Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1010 Wien

Highlights in dieser Ausgabe:

Rückblick: Photo + Adventure Seite 6
Wissen: Lightroom Seite 30
GÖD - Fotowettbewerb Seite 36
VÖAV Professional Print Cup 2014 Seite 38

SONY

Vollformat.
Ultrakompakt.

Die kleinsten 35 mm Vollformat-Systemkameras der Welt.*
Um die Hälfte leichter als derzeit führende DSLR-Modelle.

Die α 7 Serie von Sony.

α 7R

Überragend detailreich. Nicht nur für Profis.

- 36,4 Megapixel EXMOR™ CMOS Vollformat-Sensor
- Kein optischer Tiefpassfilter für optimierte Detailtiefe
- Schnelles, intelligentes Autofokus-System

EISA AWARD Best Product 2014-2015 PROFESSIONAL COMPACT SYSTEM CAMERA Sony Alpha 7R
TIPA AWARDS 2014
foto MAGAZIN SEHR GUT

α 7

Lässt keine Wünsche offen. Vollformat für alle.

- 24,3 Megapixel EXMOR™ CMOS Vollformat-Sensor
- Optimierter, schneller Hybrid-Autofokus
- BIONZ X Bildprozessor für verbesserte Wiedergabe

VIDEOAKTIV TESTSIEGER TEST-URTEIL GUT
foto MAGAZIN SEHR GUT
COLORFOTO KAUFTIPP Preis/Leistung 3/2014
ILCE-7 von Sony

α 7S

Extra lichtempfindlich. Professionell diskret.

- Großer Empfindlichkeitsbereich bis ISO 409 600 erlaubt Fotos bei totaler Dunkelheit**
- Erstmals mit Silent Modus für geräuschloses Auslösen

COLORFOTO KAUFTIPP High-ISO 9/2014
foto MAGAZIN SEHR GUT
PHOTOGRAPHIE PRODUKT DES MONATS 09 | 2014
ILCE-7S von Sony

www.sony.at

* Stand Juli 2014: Im Vergleich zu anderen Systemkameras mit einem 35 mm Vollformat-Sensor.
** Standard ISO 100-102.400 (200-102.499 bei Videos) vergrößerbar auf ISO 50-409.600 (200-409.600 bei Videos).

„Sony", „α" und die zugehörigen Logos sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Sony Corporation.
Alle weiteren Logos und Markenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. © Copyright 2014 Sony Europe Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Liebe Fotofreundinnen Liebe Fotofreunde

Vorwort VÖAV Präsident Herbert Gmeiner

Foto: Ilse Plug-Kraus

Obwohl auf der photokina 2014 kaum neue Innovationen von den Ausstellern präsentiert wurden, konnte die Koelnmesse im 90. Jahr seit dem Start 1924 über mehr als 1.000 ausstellende Unternehmen und mehr als 185.000 Besucher jubeln. Ein Höhepunkt für den VÖAV war die Siegerehrung der FIAP-Jugendbiennale durch den DVF – mehr dazu in diesen Nachrichten. Der europäische Fotomarkt musste im ersten Halbjahr einen Umsatzrückgang von 14,2% hinnehmen, der deutsche sogar 24,6%. Smartphones werden immer mehr zu einem „Must-Have" – die globale Nachfrage stieg um 26% berichtete GfK. Die nächste photokina findet vom 20.-25.9.2016 statt.

Bei der Generalversammlung der Federation of European Photographers (FEP) wurde der Österreicher Andreas Barylli für die nächsten zwei Jahre zum Präsidenten gewählt. Sein Leitgedanke „Neue Märkte, neue Chancen" wird auch das Motto der Gmundner Fototage 20.-22.2015 sein.

Aus Anlass des internationalen Friedenstages am 21.9.2014 wurde im Rahmen einer Festveranstaltung im Österreichischen Parlament der 5.000 € dotierte Alfred Fried Award 2014 für das weltbeste Foto zum Thema Frieden an den russischen Fotografen Emil Gataullin vergeben. Über 1400 Amateur- und Profifotografen aus 99 Ländern beteiligten sich an diesem Bewerb. Die Preisverleihung erfolgte durch Nationalratspräsidentin Doris Bures und Silvia Lammerhuber, Geschäftsführerin der Edition Lammerhuber. Damit sich noch mehr Österreicher an diesem Fotobewerb beteiligen, wird der VÖAV diesen 2015 promoten.

Der 23. Trierenberg Super Circuit konnte heuer eine Schallmauer durchbrechen und einen Weltrekord aufstellen: über 101.000 Fotos aus 110 Ländern!

Auch beim 11. Wiener Fotomarathon 2014 gab es einen neuen Rekord an Teilnehmern, am VÖAV-Servicestand gab es so viele Kontakte wie noch nie. Auch dazu mehr in diesen Nachrichten.

Eyes On 2014 – der Monat der Fotografie feiert in Wien 175 Jahre Fotografie mit 175 Ausstellungen. Wien ist Gründungsmitglied, dieses alle 2 Jahre stattfindenden Fotofestivals neben Berlin, Bratislava, Budapest, Ljubljana, Luxemburg und Paris – sowie neu auch Athen. Alle Partnerstädte versuchen die schmerzvollen Erinnerungen der letzten 100 Jahre – zwei Weltkriege, dem darauffolgenden „Kalten Krieg" und dem Krieg im ehemaligen Jugoslawien zu verarbeiten. In Wien wurden über 300 Projekte zu diesem themenfreien Fotofestival eingereicht.

Ziel ist es, sich auf interessante Begegnungen mit Fotos einzulassen. Zahlreiche Ausstellungen laufen bis 2015, so auch „Mamory Lab" im Wiener MUSA. Details auf eyes-on.at.

Salons mit FIAP-Patronat

Bequem über unsere Homepage
http://www.voeav.at/_seiten/fiap.php
oder direkt: http://patronages.fiap.net

Aktueller Tipp: „Super Circuit 2015"
Einsendeschluss: 23.03.2015
Details siehe: http://www.voeav.at/pdf/WB-19-22-2015_TSC-2015.pdf

„Mensch und Natur 2015"
Einsendeschluss: 20.01.2015
Details siehe: http://www.voeav.at/pdf/WB-MN715_61.pdf

Auch die 2. „Photo + Adventure" in Linz war ein Publikumshit. Der VÖAV war wieder mit einem Stand und einer Ausstellung präsent – mehr dazu in diesen Nachrichten.

Die nächste „Photo + Adventure" findet wieder in Wien vom 21.-22.11.2015 statt.

Ich war gerade in Bratislava um die dortigen Fotoausstellungen im Monat der Fotografie zu besichtigen. Da erreichte mich der Anruf von Franz Matzner mit der erschütterten Nachricht, dass Manfred Krendl plötzlich verstorben ist. Mit Manfred Krendl haben wir einen immer aufrichtigen, engagierten und erfolgreichen Fotografen und Funktionär verloren. Seine verdienstvollen Leistungen und eindrucksvollen Fotografien werden uns immer an ihn erinnern.

Gerade nach Ende der letzten Vorstandssitzung in Linz haben wir Pläne geschmiedet, die Staatsmeisterschaftsausschreibung für 2016 zu entrümpeln und einfach lesbar zu gestalten. Wer ist bereit, seine Arbeit im Dachverband weiterzuführen? In tiefer Trauer

Herbert Gmeiner

Inhaltsverzeichnis

VÖAV auf der Photo + Adventure ..... Seite 6
Workshops ..... Seiten 7 – 8
Fotospaziergang mit Franz Matzner ..... Seite 9
International Bosnien und Serbien ..... Seite 14
Fotomarathon ..... Seite 16
Aus den Landesverbänden ..... Seiten 17 – 26
Fotospaziergang mit Franz Matzner ..... Seite 27
Wissen Galileo ..... Seiten 28 – 29
Wissen Lightroom ..... Seiten 30 – 31
GÖD – Fotowettbewerb ..... Seiten 36 – 37
VÖAV Professional Print Cup ..... Seiten 38 – 43
Portrait: Dr. Walter Streichsbier ..... Seiten 44 – 45
VÖAV Service ..... Seite 47

Veranstaltungskalender

VÖAV / Fotoobjektiv Fotosalon

Sparte: Experimente und Schwarzweißbild - themenfrei
Sparte: Farbbild - Thema: Technik ..... siehe NR 3/2013 ..... ES: 20.12.2014
Farbbild - Thema: Menschen ..... siehe NR 3/2014 - Patronat 5/2015 ..... ES: 20.02.2015

VÖAV Professional Print Cup 2015

Themenfrei: Sparten Farbbild und Schwarzweißbild - Patronat 01/2015 ..... ES: 20.01.2015

fotoforum 2015

Thema: Menschen - Patronat 14/2015 ..... ESZ: 11.12.2014 – 03.02.2015
Thema: Tiere - Patronat 15/2015 ..... ESZ: 05.02.2015 – 07.04.2015

7. Mensch & Natur - Patronat 11/2015 ..... ES: 20.01.2015
9. Fotosalon der Alpenregion Hochschwab - Patronat 18/2015 ..... ES: 11.05.2015

Anforderung von Wettbewerbsausschreibungen bei:
Chefredakteur Franz Matzner, Mobil: 0699 / 81 23 82 70, E-Mail: *franz.matzner@chello.at*

Fotoworkshops:

VÖAV Fotowoche in Krakaudorf „Almrausch" mit Detlev und Christine Motz ..... 11. – 14.06.2015
VÖAV Fotowoche in Krakaudorf „Herbst" mit Peter Ernszt ..... 03. – 10.11.2015

Fotomessen:

Gmundner Fototage ..... 20. – 22.03.2015
Vienna Photo Book Festival ..... 20. – 21.06.2015
Photo + Adventure - Messe Wien ..... 21. – 22.11.2015

Ausstellungen:

Fotostiftung Schweiz und Fotomuseum Winterthur ..... www.fotostiftung.ch ..... laufend
Kunsthaus Graz ..... www.museum-joanneum.at ..... laufend
Kunsthaus Wien* ..... www.kunsthauswien.com ..... laufend
Leica Galerie Westlicht* ..... www.westlicht.com ..... laufend
MdM Rupertinum, Salzburg ..... www.museumdermoderne.at ..... laufend
Landesgalerie Linz* ..... www.landesmuseum.at/landesgalerie ..... laufend
Fotomuseum Bad Ischl* ..... www.landesmuseum.at/ueber/die-haeuser/photomuseum-bad-ischl ..... laufend
Mühlviertler Schlossmuseum Freistadt* ..... www.ooemuseumsverbund.at/de_museum_15_9.html ..... laufend
Nostalgiewelt Eggenburg* ..... www.nostalgiewelt.at ..... laufend

* ermäßigter Eintritt für VÖAV-Mitglieder

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:
Verband Österreichischer Amateurfotografen-Vereine (VÖAV)
ZVR-Zahl: 132040169
1200 Wien
Pasettistraße 63

Präsident: Herbert Gmeiner
Tel.: 0699/10692134
herbert.gmeiner@networld.at

Generalsekretär: Berthold Kropitz
generalsekretariat@voeav.at
Mitgliederservice: service@voeav.at

Chefradakteur/Ehrenpräsident:
Franz Matzner
franz.matzner@chello.at

Pressekontakt:
Helmut Sulzberger
presse@voeav.at

Landesverbände:
LV Wien - Robert Hailwax
robert.hailwax@chello.at

LV Oberösterreich - Franz Etzenberger
franz.etzenberger@hotmail.com

LV Steiermark - Franz Hammer
frank.fb2@chello.at

LV Vorarlberg - Manfred Lais
manfred-lais-vlbg@web.de

LV Tirol - Ing. Günter Kramarcsik
office@bbl-gk.at

LV Kärnten - Mag. Manfred Taschwer
manfred.taschwer@drei.at

LV Burgenland - Albert Kriegler
kriegler@telering.at

LV Sazburg - Christian Sporer
christian@voeav-salzburg.at

Layout & Produktion:
Innubis Grafik & Design

Hersteller:
Gutenberg Druck GmbH

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Auflage: 3.000 Exemplare

Redaktionsschluss: 31. Jänner 2015

Verlags- und Herstellungsort: Wien

Die grundlegende Richtung der VÖAV-Nachrichten ist nach den Satzungen des Verbandes gegeben. Bei Leserzuschriften und Beiträgen muss der Redaktion die Anschrift des Verfassers bekannt sein. Für unverlangt eingesandte Bilder und Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gezeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Nachdruck in Wort und Bild, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verbandes.

Das nächste Heft erscheint im März 2015

Titelfoto: Gerda Jaeggi-Christ: „Portrait"

At the heart of the image

Nikon

THE GENTLEMEN CREATIVES

ICH BIN DEIN NIKON WINTER

NIKON
CASHBACK
bis zu
€ 500*
1.10.2014 - 10.1.2015
game.nikon.at

FX

ICH BIN DEIN NIKON WINTER.
Hol dir jetzt dein Cashback von bis zu € 500*!

Erlebe ultimative Bildqualität für anspruchsvolle Fotografie mit unseren digitalen Spiegelreflexkameras im Vollformat. Kaufe zu deiner Nikon FX Kamera noch eines (bis zu max. zwei) der auf **game.nikon.at** genannten NIKKOR FX Objektive und erhalte € 100 Cashback zusätzlich zum Cashback-Betrag für dein ausgesuchtes NIKKOR FX Objektiv.

*Aktion ist gültig von 01.10.2014 bis 10.01.2015 bei allen teilnehmenden NIKON Österreich Vertragshändlern. Die Geldrückerstattung erfolgt Zug-um-Zug bei Kauf bestimmter NIKON Produkte. Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie unter game.nikon.at.

Erfolgreicher Auftritt auf der Photo+Adventure 2014

Großer Andrang beim VÖAV Stand auf der Fotomesse des Jahres

Direkt neben der stark besuchten Live-Bühne von fotografie.at fand sich der im diesen Jahr sehr modern gestaltete Stand des VÖAV, der an den drei Tagen der Messe regen Zuspruch fand. Neben viel Wissenswertem rund um den VÖAV wurde den Besuchern auch eine persönliche und fachkundige Beratung durch unsere Kollegen des LV Oberösterreich geboten.

Ein Blickfang waren auch sicherlich die zwei Promotion-Damen des VÖAV, die im gesamten Messebereich Informationen verteilten.

Der VÖAV Stand auf der Photo+Adventure 2014

Interessiertes Publikum bei der VÖAV Ausstellung

Ausstellung

Im Ausstellungsbereich auf der Empore des Design Center Linz zeigte der VÖAV auf 40 Laufmeter zudem die besten Bilder der Staatsmeisterschaft, der Jugendstaatsmeisterschaft und der oberösterreichischen Landesmeisterschaft 2014. Die breit gefächerte Bildauswahl lockte auch hier viele Besucher an.

Interessante Vorträge

Als zusätzlichen Programmpunkt auf der fotografie.at-Bühne hielt Ewald Schmelz, FIAP Beauftragter des VÖAV, am Samstag und Sonntag nachmittag zwei sehr interessante Vorträge über Bildbewertung und Wettbewerbsfotografie, die vom fachlichen Publikum gebannt verfolgt wurden. Die persönlichen Gespräche im Anschluß zeigten, dass sich viele für diese Thematik interessieren und der eine oder andere erhielt von den anwesenden Vertretern des VÖAV entsprechende weiterführende Informationen.

Ewald Schmelz bei seinem Vortrag über Bildbewertung und Wettbewerbsfotografie

Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle auch dem LV Oberösterreich, dem Vorsitzenden Franz Etzenberger und den Kollegen Gerhard Stockinger, Gert Pühringer, Stefan Nagy und Christian Henikl, die sich hervorragend um die vielen Anfragen der Besucher annahmen und auch für die optimale Präsentation der Ausstellung verantwortlich zeichneten.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein Wiedersehen bei der Photo+Adventure 2015, die Ende November in Wien stattfinden wird.

Du bist gut, aber Du kannst noch besser werden...

...war das Credo des Photoshop Stars Matthias Schwaighofer bei den VÖAV Workshops in Salzburg und Wien

Eine bomben Stimmung und jede Menge Wissen gab es bei den insgesamt vier Matthias Schwaighofer Workshops im Wiener ESE Fotoclub und im Light Art Studio Salzburg.

Der sympathische Tiroler Photoshop Artist, bekannt durch seine herausragenden Foto- und Photoshop Schulungs DVDs im Galileo Verlag vermittelte an zwei Wochenenden in seiner bekannt humorigen Art seinen Workflow in der Studiofotografie und bei der Photoshop Composingarbeit.

Am Programm stand je ein Beauty Workshop und ein Action Composing Seminar. Schwaighofer, dessen Auftragsarbeiten großen Anklang bei namhaften Kunden wie Red Bull, Adobe, FUJIFILM oder Toro Rosso finden, hatte seine bezaubernde Partnerin und zugleich Modell Madeleine mit im Gepäck. Je 10 Teilnehmer pro Schulungstag bekamen nicht nur jede Menge Tipps und Tricks vor Ort, sondern auch noch den gesamten Workshop auf Video zum Download für daheim bereitgestellt. So, können die begeisterten Workshop Teilnehmer- und Teilnehmerinnen die Unmengen an Fotos, die sie im Seminar geschossen hatten auch daheim Stück für Stück nach dem gleichen Schema bearbeiten um das Gelernte zu festigen.

Zum Jahresbeginn: Grundlagen der Studiofotografie

Noch im Dezember und gleich darauf im Jänner folgen zwei Basisworkshops zum Thema Studiofotografie im fotografie.at Studio in Wien.

Alexander Heinrichs & Brownz Art sind die nächsten Highlights

Zwischen Jänner und März wird der internationale Starfotograf ALEXANDER HEINRICHS in der Bundeshaupstadt und in Salzburg je ein ‚On Location Hotel Shooting' und einen Studio Workshop abhalten. Die Penthouse Suite des Hotel Gerl in Salzburg sowie die Admiral Suite im Wiener Hotel Kaiserhof versprechen ebenso tolle Fotos, wie die Studioworkshops mit dem Ausnahmefotografen.

Die Grundlagen der Lichtführung, vor allem die einzigartige Kombination von Umgebungs- und Blitzlicht, wie es dem Alexander Heinrichs Stil entspricht wird an den 4 Workshoptagen haargenau gelehrt. Der nächste Topact in der VÖAV Workshop Reihe wird der Photoshop Artist Peter BROWNZ Braunschmied aus Linz sein. Brownz, der sein unglaubliches Wissen auf zahlreichen Lehr DVDs (Galileo und Eigen-Verlag) zum Besten gibt, kann als einer der Väter des Photoshop Composings angesehen werden. Bei ihm haben so gut wie alle Photoshop Größen aus dem deutschen Raum das Zaubern mit den Pixeln gelernt. Exklusiv für den VÖAV wird Peter Braunschmid ebenso in Wien und Salzburg sein Wissen an 4 Workshoptagen preisgeben. Ein Muss für die ambitionierte Fotogilde.

Staunende Gesichter beim Matthias Schwaighofer Workshop im Wiener ESE Club

Das „VÖAV-Approved" Workshop System

VÖAV Workshops werden von ausgewählten, systemgeprüften Dozenten und Dozentinnen gehalten. Diese Schulungsveranstaltungen der Extraklasse sind für VÖAV Mitglieder jeweils zu massiv vergünstigten Konditionen buchbar. Jede Veranstaltung wird von einem VÖAV Mitarbeiter mit verfolgt und somit eine Preis/Leistungs- und Qualitätssicherung garantiert. Ziel des VÖAV Workshop Systems ist eine Regulierung und Zertifizierung des mittlerweile recht unübersichtlichen Workshop Angebotes für unsere Mitglieder und interessierte Fotografen und Fotografinnen.

Nähere Infos zum „VÖAV-Approved" Workshop System für Dozenten und Teilnehmer gibt es beim VÖAV Workshop Referenten Martin Embacher unter workshop@voeav.at

VÖAV-Mitglieder erhalten 10% Ermäßigung.

VÖAV TIPP: Gratis Schulungsvideos auf Schwaighofer-Art.com

Unzählige Tipps und Tricks verrät Matthias Schwaighofer in zahlreichen gratis Lehrfilmen auf der neuen Schwaighofer Webseite unter www.schwaighofer-art.com

Chefredakteur Franz Matzner unterwegs

mit dem Nikon AF S 28mm 1:1,8 G an der Nikon D 600

Weitwinkelobjektiv für das FX-Format mit einer Brennweite von 28 mm und einer hohen Lichtstärke von 1:1,8. Dieses Objektiv ist die richtige Wahl für weite Bildwinkel.

Es eignet sich optimal für Aufnahmen in engen Innenräumen oder von atemberaubenden Ausblicken, Stadtlandschaften oder Straßenszenen.

Es ermöglicht schärfere Aufnahmen bei wenig Licht und sorgt für ein perfektes Gleichgewicht aus Schärfe und Bokeh.

Die Aufnahmen entstanden im Oktober bei der VÖAV Fotowoche in Krakaudorf. Wer beim Seminar vom 3. bis 10. Oktober 2015 teilnehmen will: Infos bei *franz.matzner@chello.at*

Photokina 16. bis 21. September in Köln

VÖAV Präsident Herbert Gmeiner und Chefredakteur Franz Matzner unterwegs auf der Photokina in Köln

am Profoto Stand mit Kurt Gründl, Herbert Gmeiner + Franz Matzner

VÖAV Präsident Herbert Gmeiner und Chefredakteur Franz Matzner besuchten Pressekonferenzen bei Samsung, Panasonic, Fujifilm, Cewe, Hewlett Packard, Tamron, Nikon, Sony, Ringfoto, Voightländer, Metz, Epson, Hama, Cyberlink, Sigma, Galileo, Manfrotto, Canon, Tokina, Profoto, Multiblitz, maco, Walimex, usw...

Es wurden bereits bestehende Kontakte vertieft und neue Kontakte aufgenommen! Am DVF Stand wurde ein Erfahrungsaustausch mit dem Präsidenten Wolfgang Rau, der Vizepräsidentin Ute Krämer und dem Pressereferenten des DVF Karlheinz Tobias sowie mit dem Chefredakteur der Zeitschrift „Photografie“ geführt! Vom BSW mit Redakteur Peter Kniep.

am Galileo Stand mit Rolf Vogt, Martin Zurmühle und Franz Matzner

mit dem Autor Mehmet Eygi „POSEN“ Bildband mit seinem Modell und Franz Matzner

Saganews: Kompaktes Panoramasystem

photokina 2014

Die professionellen, einfach zu bedienenden Panoramasysteme der NOVOFLEX VR-Serie werden von anspruchsvollen Fotografen sehr geschätzt.

Jetzt stellt die Memminger Ideenschmiede das VR-System Slim vor. Mit dieser Neuentwicklung wird das Unternehmen dem Trend nach immer kleiner werdenden Systemkameras und Zubehör gerecht. Das VR-System Slim ist ein kompaktes Panoramasystem für mehrzeilige Panoramaaufnahmen, das perfekt mit den modernen Kamerasystemen harmoniert. Es bringt lediglich 750 Gramm auf die Waage, lässt sich mit nur zwei Handgriffen Platz sparend zusammenlegen und passt mit einem Packmaß von 21,5 x 8,0 x 7,5 cm in nahezu jede Fototasche.

Mit dem VR-System Slim werden mehrzeilige Panoramaaufnahmen zum Kinderspiel. Für eine intuitive Handhabung verfügt die untere Panoramadrehplatte über vier integrierte Winkelschrittrastungen, mit denen die gängigsten Brennweiten abgedeckt werden.

So lassen sich mit nur wenigen Klicks komfortabel und schnell beeindruckende Panoramaaufnahmen erstellen.

Des Weiteren ist die obere Drehachse alle 10° mit feststehenden Rastungen ausgestattet. Der Vorteil beider Rastungen: Der Fotograf muss nicht ständig auf die Panoramaskala schauen sondern „fühlt“ den Grad der Verschwenkung. Das VR-System Slim (Bestell-Code: VR-SYSTEM SLIM)

Allgemeine Informationen beim Importeur:

sagafoto - Kurt Gründl
Brown-Boveri-Str. 8/1/18
A-2351 Wr. Neudorf
Tel. 02236/865271
Mob. 0650/8885888
www.sagafoto.at

Produktneuheiten bei Hama

Neu im Hama Sortiment: Klemmstativ, Selfie-Monopod und Smartphonehalterung

004372 Klemmstativ „Bike Pod I“

- konzipiert für Actionaufnahmen oder Filme mit digitalen Foto- & Videokameras
- Spezialverschluss für starken Halt ähnlich eines Kabelbinders, aber lösbar
- für Lenk- und andere runde Stangen mit einem Durchmesser bis 3 cm
- dank Gummierung fester Halt in der angebrachten Position
- mit Kugelkopf zur Justierung der Kamera

Technische Eigenschaften:
- Gewinde/Anschluss: 1/4“ (6,4 mm)
- Haltegriff: Keinen
- Inkl. Stativtasche: Nein
- Material: Kunststoff
- Nivelliereinrichtung: Nein
- Stativkopf: 3D-Kugelneiger
- Gewicht: 40 g
- Höhenverstellbarkeit Mittelsäule: Keine
- Max. Höhe: 5 cm
- Max. Profilstärke: 3 mm
- Min. Höhe: 5 cm
- Farbe: Schwarz
- Einsatz: Foto/Video (3D)

Art.Nr.	€
4372	16,49

Lieferumfang:
- 1 Klemmstativ „Bike Pod I“

004351 Smartphonehalterung, 8,2 cm, 1/4“

- mit dieser Halterung können alle Smartphones an Stativen mit ¼“-Stativanschluss angebracht werden
- aufschraubbare Universalhalterung für Geräte ohne Stativgewinde
- äußerst flexibel für eine Smartphonebreite von 5,5 bis 8,2 cm (im Querformat)
- kompaktes Design
- für Selfie-Fotos und –Videos, perfekt für Videotagebücher, Blogs und ideal für Reisen und für unterwegs
- nur in Kombination mit Stativen mit ¼“-Anschlussgewinde oder mit Teleskopstangen
- keine verwackelten, schiefen Selfies mehr
- Klemmfederhalterung für festen Halt, Gummierung und Schaumstoffpolsterung schützen das Gehäuse vor Kratzern

Art.Nr.	€
4351	9,99

Technische Eigenschaften:
- Gewinde: 1/4“ (DN:8), 13,5mm
- Farbe: Schwarz

Lieferumfang:
- 1 Smartphonehalterung

004299 Self-Monopod „Selfie 90“

- Self-Monopod eignet sich perfekt für Sport- und Actionaufnahmen z.B. sich beim Ski fahren filmen
- 2in1-System für 1/4-Zoll-Gewinde und GoPro-Kameras
- Teleskopstab ausziehbar bis 90 cm für eine größere Aktionsweite z.B. bei Actionaufnahmen, Konzerten, schwer zugänglichen Motiven, Selbstporträts, Gruppenaufnahmen
- völlig neue Perspektiven sind mit diesem Self-Monopod möglich
- Anschluss von allen Kameras mit Stativgewinde z.B. Action-Cams oder Digitalkameras und GoPro-Anschluss
- rutschsicherer Schaumstoffgriff mit Handschlaufe und Karabinerhaken für festen, sicheren Halt
- auch als Verlängerung für Stative nutzbar

Technische Eigenschaften:
- Gewinde/Anschluss: 1/4“ (6,4 mm)
- Bein-Segmente: 4-teilig (3-fach ausziehbar)
- Haltegriff: Schaumstoffgriff
- Material: Metall
- Nivelliereinrichtung: Nein
- Durchmesser: 22 mm
- Gewicht: 160 g
- Max. Höhe: 90 cm
- Max. Profilstärke: 22 mm
- Min. Höhe: 30 cm
- Farbe: Schwarz
- Einsatz: Foto/Video (2D)

Lieferumfang:
- 1 Self-Monopod „Selfie 90“
- 1 Handschlaufe
- 1 Karabinerhaken

Art.Nr.	€
4299	29,99

VÖAV beim 32. FIAP Kongress in der Türkei

Vertreter aus 70 Mitgliedsländer tagten beim FIAP Weltkongress in Ankara und Kappadokien

Die Türkei war nach Singapur das heurige Gastgeberland für den 32. Hauptversammlung der FIAP. Die Mammutveranstaltung wurde von der Gesellschaft für fotografische Kunst der Türkei (PAFT) organisiert. Delegationen aus 70 FIAP Mitgliedsstaaten waren angereist.

Für ein enormes Medieninteresse bei der Preisverleihung zur 32. FIAP Schwarz-Weiß Biennale sorgte die Anwesenheit des türkischen Kultur- und Fremdenverkehrsministers Ertugrul Gunay und Ankaras Bürgermeister Melih Gökçek. Der VÖAV FIAP-Beauftragte konnte neben der FIAP Goldmedaille eine Bronze Einzelmedaille für Martin Embacher (Salzburg) in Empfang nehmen. Darüber hinaus erhielt der VÖAV eine Auszeichnung für die hervorragende Ausrichtung der 35. FIAP Jugendbiennale 2013 in Wien.

Wichtigster Beschluss der Generalversammlung war die Verlegung des FIAP Sitzes von Paris nach Luxembourg. Anstelle des Büros in Paris werden weltweit FIAP Ausstellungszentren installiert. Bisher in Italien, China, in der Türkei, Slowenien und im Oman. Zur stärkeren FIAP Präsenz in Südamerika wurde Nicolas Berlingieri aus Argentinien in das Präsidium gewählt. Jacky Martin (Frankreich) kandidierte nicht mehr als Vizepräsident, seine Funktion übernahm Freddy van Gilbergen aus Belgien. Österreich ist im FIAP Direktorium weiterhin mit dem Direktor für Jugendarbeit (Kurt Batschinski, Kärnten) und dem Finanzdirektor (VÖAV Präsident Gmeiner) vertreten. In der ersten Direktoriumssitzung am letzten Tagungstag wurde darüber hinaus der Österreichische FIAP Beauftragte (Vizepräsident Schmelz, Niederösterreich) zum FIAP IT-Projektleiter bestellt, um die längst fällige Umstellung aller FIAP Prozesse auf Webbasis voranzutreiben.

Als Ausrichter des 33. FIAP Kongress 2016 wurde von den Delegierten die Gesellschaft für künstlerische Fotografie in Südkorea gewählt.

Einen enormen Medienandrang gab es beim 32. FIAP Kongress in Ankara

Gold für Österreich gab es bei der Preisverleihung zur 32. B&W-FIAP Biennale

Bosnien und Serbien zu Gast im Ländle

Ausstellungen mit internationalem Flair in der Ruckburg in Hörbranz

Fortsetzung von Nachrichten 03/2014

Die von Herbert Gmeiner kuratierte Fotoausstellung „Best of Slobodan Krstic/Bosnien & Djordje Vukicevic/ Serbien wurde am: Freitag, 21.11.2014 in der Galerie „Ruckburg“ in Hörbranz, Allgäustr. 5 in Anwesenheit der Fotokünstler feierlich eröffnet. Zahlreiche Fotofreunde aus der Schweiz und Deutschland stießen mit jenen aus dem Ländle bei der Vernissage an. Die Ausstellung ist bis 19.12.2014 und vom 7.1.2015 – 13.02.2015 werktags Mo – Fr von 8:00 – 17:00 Uhr und bei telefonischer Voranmeldung unter 0664 15 35 604 bei Hrn. Fel zu besichtigen. Slobodan Krstic EFIAP/b, Präsident von „Artfoto“, wurde bereits in den letzten Nachrichten vorgestellt. Er und Djordje Vukicevic sind gerne bereit in ihrer Heimat Ausstellungen für VÖAV Mitglieder und Vereine zu organisieren. Djordje Vukicevic EFIAP/b, EsFIAP, F1 FSS wurde 1962 als Sohn einer Fotografin in Novi Sad/Serbien geboren. Nach dem Gymnasium heiratete er seine Frau Ljiljana, mit der er zwei Söhne Milan und Branislav hat.

Mit der ersten Digitalkamera 1962 begann seine Liebe zur Fotografie und zum Computer. Er spezialisierte sich auf Aktfotografie um die Schönheit der Frau zu rühmen. Als Vorsitzender der „Digital Foto World“ und „Foto Club Kula“ beteiligte er sich an zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen in Serbien und im Ausland.

NEW 190, NEW BENCH MARK.

190

Manfrotto's most popular tripod sets a new industry benchmark: it's even more compact, it's faster to set up and it gives you more shooting possibilities.

Manfrotto
Imagine More

Manfrotto™
A Vitec Group brand

SLACH Das Bild der Zukunft

Kolpingstr. 21, A-1230 Wien
Tel.: 01 610 44-0 Fax: 01 610 44-50
e-mail: info@slach.at

manfrotto.com
www.slach.at

Höchstleistungen beim Fotoservice am Wiener Fotomarathon

Tolle Serviceleistung – tolle Werbewirkung

Nicht nur die Teilnehmeranzahl stieg beim 11. Wiener Fotomarathon 2014, auch am VÖAV Servicestand gab es so viel Kundenkontakte wie noch nie. Bereits zum 3. Mal konnte des VÖAV Service Team beim „Fotoevent des Jahres" erfolgreich für unsere Dienstleistungen Werbung machen.

Bereits von weit her waren die zwei VÖAV Fahnen beim Startpunkt des Wiener Fotomarathon im Wiener Messegelände sichtbar. Die Veranstalter hatten ganze Arbeit geleistet. 1.800 Fotoenthusiasten drängten sich bei der Themenausgabe im Messefoyer um die Bühne um dann den ganzen Sonntag auf die Jagd nach den besten Motiven durch ganz Wien zu tummeln.

Das Team des Wiener Landesverbandes um Michael Tratsch und Friedrich Kaiser hatte den VÖAV Servicepoint, der vom Veranstalter zum ersten Mal direkt beim Haupteingang platziert war, technisch und optisch massiv ausgebaut, und die neue Werbemittel der VÖAV Öffentlichkeitsarbeit fanden reißenden Absatz. Etlichen Teilnehmern konnte durch Rat und Tat eine Aufgabe erspart oder einfach zur erfolgreichen Teilnahme geholfen werden. Insgesamt nahmen mehr als 350 „Fotoläufer" die vom VÖAV angebotenen Serviceleistungen in Anspruch. Das sind nahezu 100 Einsätze mehr als im Jahr zuvor.

Gleich vor Ort zeigten heuer etliche Fotografen und Fotografinnen großes Interesse an einer VÖAV Mitgliedschaft. Zwei Enthusiasten meldeten sich Direkt beim Servicestand beim Fotoverband an, mehrere Onlineanmeldungen ob des Fotomarathon Kontaktes erfolgten in den darauffolgenden Tagen. Summa summarum brachte uns der Fotomarathon nicht nur etwa 20 neue Mitglieder, sondern ganz viele neue Fotofreunde!

Derzeit erfolgt die erste Jurierungsrunde des 11. Wiener Fotomarathon, bei der wie jedes Jahr auch einige VÖAV Juroren tätig sind. Wir drücken allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, denen wir mit unserem Service ein wenig beistehen durften ganz fest die Daumen!

VÖAV Landesmeisterschaft Wien 2014

Landesmeister Projektionsbild: Leopold Frischauf Im Licht

Landesmeister Farbpapier: Alexander Bauer Krähe

Kombinations-Landesmeister:
Hermann Stallovits, MVÖAV-R.....NF Fotogruppe Wien XII

Landesmeister Projektionsbild:
Leopold Frischauf ..... Fotoklub Volksheim Inzersdorf

Landesmeister Farbpapier:
Alexander Bauer ..... Wien Einzelmitglied

Landesmeister Schwarz-Weiß:
Brigitte Pfister..... NF Fotogruppe Wien XII

Landesmeister Tableaus:
Fredi Scholze ..... Fotoclub SKH

Kombi-Vereinslandesmeister:
NF Fotogruppe Wien XII

Vereinswertung Projektionsbild:
Fotoklub Volksheim Inzersdorf

Vereinswertung Farbbild:
NF Fotogruppe Wien XII

Vereinswertung Schwarz/Weiß:
NF Fotogruppe Wien XII

Vereinswertung Tableaus:
NF Fotogruppe Wien XII

Helmut Pokluda Victoria 1

Edith Laurent Blüten 1

Sonderthema „Street Fotografie“
Horst Lüdemann ..... Musiker – VÖAV-Gold
Romy Maczek..... Leben am Abstellgleis– VÖAV-Silber
Ingrid Krammer ..... bitte warten – VÖAV-Bronze
Heinrich Winkler..... Bewunderer – Urkunde
Wolfgang Hagen..... Juxheirat – Urkunde
Walter Riegler ..... Plauderstunde – Urkunde
Brigitte Pfister..... Zebrastreifen – Urkunde
Maria Bein ..... High Heels – Urkunde
Kurt Haberzettl..... Frühlingssonne – Urkunde
Ludmilla Kemetmüller... Aufbruch – Urkunde
Erich Schwingenschlögl . Fakir – Urkunde
Alfred Schneeberger ... Am Donaukanal – Urkunde
Boris Kogan ..... gut Licht – Urkunde

Friedrich Kaiser Eilig

VÖAV Landesmeisterschaft NÖ 2014

Gerda Jaeggi-Christ
Rote Lilien

Gerhard Grasinger
Madonna

Alfred Effenberger
Sarah 2

Kombination

1. Platz: Gerhard Grasinger ..... ESV St. Pölten
2. Platz: Gerda Jaeggi-Christ ..... ESV St. Pölten
3. Platz: Alfred Effenberger ..... ESV St. Pölten

Projektionsbild

1. Platz: Gerhard Grasinger ..... ESV St. Pölten
2. Platz: Andreas Seiberl ..... ESV St. Pölten
3. Platz: Gerda Jaeggi-Christ ..... ESV St. Pölten

Farbbild

1. Platz: Gerda Jaeggi-Christ ..... ESV St. Pölten
2. Platz: Gerhard Grasinger ..... ESV St. Pölten
3. Platz: Barbara Seiberl-Stark ..... ESV St. Pölten

Monochrom

1. Platz: Alfred Effenberger ..... ESV St. Pölten
2. Platz: Leopold Mayer ..... ESV St. Pölten
3. Platz: Gerhard Grasinger ..... ESV St. Pölten

Serien

1. Platz: Leopold Mayer ..... ESV St. Pölten
2. Platz: Klaus Vonwald ..... FK Laufen-Wilhelmsburg
3. Platz: Hubert Weninger ..... FK OGV Neunkirchen

Gerhard Grasinger
Familie

Leopold Mayer
Collage altes Haus

42. LandesFotoSchau Steiermark 2014

Die Sieger diesen Jahres

Vertreter des besten Fotoklubs Österreichs befanden über die Qualität der steirischen Bilder: angeführt vom Obmann Manfred Krendl kamen Frau Gerda Jaeggi-Christ und Herr Leopold Mayer, alle ESV St. Pölten, angereist und zeigten eine meisterhafte Juryarbeit. Landesmeister in der Kombination und in den Sparten Color und Digital wurde Wilhelm MODERER vom FK GRAZ der ÖBB, die Sparte Monochrome konnte Erwin Erich PETRITSCH vom FK GRAZ der ÖBB gewinnen, bei den Kollektionen konnte sich Volker INFFELD vom Fotoclub G durchsetzen, beim Sonderthema „Panorama“ gab Erwin Erich PETRITSCH vom FK GRAZ das beste Panoramabild ab und in der Sondersparte „3D“ setzte sich Johannes DIEM (Einzelmitglied) durch. Die Jugendwertung gewann ein Neueinsteiger beim VÖAV: Marco Taucher! Die Vereinswertungen gingen alle an den FOTOKLUB GRAZ der ÖBB.

Alte und neue Namen sind in den Ergebnislisten zu finden. Wir vom Landesverband Steiermark danken ganz herzlich der ausgezeichneten Jury, all den Helfern bei der Jury, auch allen Anwesenden für die großartige Disziplin, während die Jury arbeiten musste und ganz besonders danken wir dem Landesmeisterschaftsreferenten Erwin Erich Petritsch, der mit seinem Team die schon gewohnt ausgezeichnete Arbeit im Vorfeld und auch die Auswertung nach der Jury erbrachte.

Kombination
1. Platz: Wilhelm Moderer (Landesmeister).....Fotoklub Graz der Öbb

Sparte Digital
1. Platz: Wilhelm Moderer .....Fotoklub Graz der Öbb

Sparte Color
1. Platz: Wilhelm Moderer .....Fotoklub Graz der Öbb

Sparte Monochrom
1. Platz: Erwin Erich Petritsch.....Fotoklub Graz der Öbb

Sparte Kollektionen
1. Platz: Volker Inffeld .....Fotoclub G

Sonderthema „Panorama“
1. Platz: Erwin Erich Petritsch.....Fotoklub Graz der Öbb

Sonderthema „3D“
1. Platz: Johannes Diem ..... Einzelmitglied

Vereinswertung Kombination
Fotoklub Graz der Öbb

Fotoclub Steirisches Vulkanland

feierlich gegründet

Am 25.09.2014 wurde der Fotoclub Steirisches Vulkanland offiziell aus der Taufe gehoben:

in der Heurigenschenke zum Sterngucker in Auersbach verlieh Vulkanland-Obmann LAbg. Josef Ober dem ersten Obmann des Fotoclubs Steirisches Vulkanland, Leonard Bardeau, die Markennutzungsbestätigung und die entsprechende Urkunde dazu.

Erfreulicherweise ist das mit Sonnenblumen geschmückte Landschaftsfoto auf der Markenurkunde vom Gründungsmitglied Anton Tropper.

Auch der VÖAV-LV Steiermark stellt sich mit einer Urkunde ein und hieß die neuen VÖAV-Mitglieder herzlich willkommen, schließlich meldet sich nicht jede Woche ein Fotoklub mit 10 Mitgliedern an.

Ernst Wlasak †

Ende September hat unser langjähriger Freund und Obmann des Fotoclub Birkfeld Ernst Wlasak für immer seine Augen geschlossen. 28 Jahre leitete er seinen Fotoclub und veranstaltete Seminare und auch die Landesmeisterschaft war zu Gast in Birkfeld.

Ernst wusste den Trend der Fotografie und gab ihm auch Richtung. Wir alle kennen ihn nur als freundlichen Menschen, der auch immer ein offenes Ohr für Anliegen hatte. Und so werden wir ihn in Erinnerung behalten.

Mitglieder des LV Steiermark

Neuigkeiten aus Vorarlberg

Ausstellungen, 50jähriges Vereinsjubiläum, Landesmeisterschaft 2014

Ausstellungen im Ländle:
Gleich zweimal stellte Stefan Stark vom ESV Feldkirch seine Ausstellung „Leben in Cuba – schwarz-weiß“ mit Fotos aus dem Winter 2013 aus. Im April im Vinomna-Center Rankweil und im September nochmals in der Sparkasse Feldkirch-Nofels. Er fotografierte meist nicht in touristischen Zentren sondern begab sich wirklich unter die Bevölkerung und begegnete dort nur freundlichen Menschen, die sich gerne vor seine Linse stellten.

Ebenfalls im Vinomna-Center Rankweil stellte Ludwig Knobel zum Thema „Natur pur“ seine gelungenen Fotos von Mitte August bis Anfang September aus. Der Photoclub West hatte Anfang Juni im Zimbapark in Bürs zum Thema „Sport“ mit rund 40 Fotos eine Ausstellung organisiert, welche ebenfalls gut ankam. Und am Freitag, 21. November um 19.30 Uhr lädt dieser Club in der Firma Bartenbach in Bürs zur Vernissage der „Präsentation des Kalenders 2015“ ein.

Preisverleihung Kombination Vereine mit Gastverein. Von links nach rechts: Manfred Lais (Vors. LV Vlbg. VÖAV), Willi Schmidt (FC Kontakt Feldkirch), Kurt Ströhle (FC amKumma), Reinhard Büchele (FC Creativ Höchst), Christian Kurz (Fototeam Digital Wolfurt), Hartwig Riedmann (FC Dornbirn), Roland Huffnagel (FK Nüziders), Thomas Tschemernjak (EFL Lustenau), Wolfgang Friedl (FS ESV Feldkirch), Andreas Ganahl (Photoclub West Bürs), Marlies Raich (Cameraclub Bregenz), Helmut Bischof (Gast Fotoclub Sonntag – Großwalsertal)

Nach langer Pause kuratierte der Präsident des VÖAV und unser ehemaliger Landesverbandsvorsitzender Herbert Gmeiner wieder eine Fotoausstellung im Ländle. „Best of Slobodan Krstic aus Bosnien & Djordje Vukicevic aus Serbien“. Die Vernissage ist auf Freitag, 21.11.2014 um 20:00 Uhr in der Galerie Ruckburg in Hörbranz in Anwesenheit der Fotokünstler festgelegt. Ende September führte der Fotoclub amKumma seine 2. Fotorallye amKumma durch und am 4. Oktober fand in Dornbirn inzwischen schon der 5. Fotomarathon statt. Preisverleihung und Ergebnisse hierzu gab es nach dem 24.10. (nach Redaktionsschluss).

Sparten-Sieger der LM 2014: Roland Marte (ST), Jürgen Peter (FB), Manuel Fässler (PB), Mario Bertolini (Kombi), Christian Kurz (SW) (von links nach rechts)

Das 50. Vereinsjubiläum feierte der Fotoclub Kleinwalsertal am 7. September mit einer Vernissage im Walserhaus in Hirschegg. Die Ausstellung mit tollen Fotos aus Umgebung, Natur und Pflanzenwelt dauerte bis zum 20. September 2014 an und war ein großer Erfolg für diesen im Verhältnis kleinen Klub. Vor Ort waren zahlreiche Gäste, unter anderem auch der Landesverbandsvorsitzende Manfred Lais.

Vorarlberger Landesmeisterschaft 2014

Erstmalig wurden die Fotos in digitaler Form eingereicht, was sich im

Nachhinein als sehr positiv auswirkte. Es mussten keine Fotos ausgedruckt, eingesammelt, kontrolliert und zur Jurierung transportiert werden, dies ging alles mit Laptop und Datenstick. Zur Jurierung im Land Salzburg hatten bis Upload-Ende 114 Teilnehmer insgesamt 1.448 Fotos eingereicht.

Es wurde sehr viel Zeit durch die Benutzung des Auswertungsprogrammes JUROR eingespart, ebenso waren nicht mehr so viele Helfer notwendig. Die Vernissage fand am 31.10.2014 um 20 Uhr im Reichshofsaal in Lustenau mit nachfolgender Ausstellung statt.

Daniel Steinhofer, Kulturreferent der Gemeinde Lustenau und Landtagsabgeordneter hielt die Eröffnungsrede nach ein paar einführenden Worten des Clubobmannes Thomas Tschemernjak. Danach verteilte er zusammen mit dem Vorsitzenden des VÖAV Landesverband Vorarlberg, Manfred Lais, die Preise.

Alle angenommenen Werke wurden auch in einer Beamerschau nochmals präsentiert und rund 150 Gäste haben dann die Ausstellung der Bilder besichtigt. Das Restaurant „Schmugglar" lieferte Häppchen und Getränke. An den beiden weiteren Ausstellungstagen kamen nochmals ca. 160 Personen.

Eröffnungsredner anl. LM 2014 Vorarlberg – Vernissage: Daniel Steinhofer, Kulturreferent Lustenau und Landtagsabgeordneter

Weitere Informationen von EFL Lustenau anlässlich Vernissage:

Anwesende Prominenz:
Daniel Steinhofer (Kulturreferent Lustenau und Landtagsabgeordneter)
Helmut Gassner (Kulturabteilung Gemeinde Lustenau)
Dietmar Haller (Verkehrsreferent Gemeinde Lustenau)
Martin Fitz (Parteiobmann FPÖ Lustenau)

Ablauf :
Einführende Worte: Clubobmann Erster Fotoclub Lustenau Thomas Tschemernjak

Eröffnungsrede: Daniel Steinhofer

Preisverteilung: Manfred Lais, Thomas Tschemernjak

Diashow aller angenommenen Werke

Eröffnung: Vernissage mit Getränken und Häppchen vom Restaurant „Schmugglar" in Lustenau

Anzahl Gäste: ca. 150

Besucherausstellung am 01. und 02. November 2014
Die Ausstellung wurde von ca. 160 Personen besucht.

News aus dem Burgenland

Landesfotoschau, Natur-Fotowettbewerb, Landesfotomeisterschaft und vieles mehr

14. Burgenländische Landesfotoschau 2014

Die Tradition der Landesfotoschau geht auf eine Initiative von Walter Benigni aus dem Jahr 1984 zurück. Sie war als Alternative zur Wettbewerbsfotografie gedacht. Mit ihr wird allen burgenländischen Fotografen und Fotografinnen, sowie den Mitglieder des VÖAV-Landesverbandes Burgenland, die Möglichkeit gegeben, ihre fotografischen Werke frei von jeder Jurierung und ohne Vorgabe von Bildgröße zu zeigen. Damit finden alle leidenschaftlichen Fotografen regelmäßig eine öffentliche Plattform für ihre Werke

Am 14. Oktober wurde die 14. Landesfotoschau in der Landesgalerie in Eisenstadt, eröffnet.

Die Gäste wurde von Mag. Theresia Gabriel begrüßt, der Vorsitzende des Landesverbandes Burgenland und Kurator der Ausstellung OAR. Kriegler, sprach zur Ausstellung und Hofrat Dr. Tiefenbach, Leiter der Kulturabteilung der Landesregierung, nahm in Vertretung von Landesrat Helmut Bieler, die Eröffnung der Ausstellung vor. Unter den über 150 Gästen, war auch der Präsident des VÖAV, Herbert Gmeiner. Peter Zeitler, der Obmann des Fotoclub „Mitte“ Oberpullendorf zeigte seine Bildpräsentation „Leute“, die begeistert aufgenommen wurde und während der gesamten Ausstellung zu sehen war.

6.Natur-Fotowettbewerb 2014

Am 11. Oktober 2014 wurden, im Schloss Lackenbach, die Sieger des Wettbewerbes geehrt und die Ausstellung der besten Werke des Na-

tur-Fotowettbewerbes eröffnet. Der Kastellan des Schlosses Lackenbach Dr. Herbert Zechmeister, begrüßte die Teilnehmer und die Gäste. Der Obmann des Burgenländischen Naturschutzbundes Dr. Ernst Breitenegger eröffnete die Ausstellung und nahm dann zusammen mit dem Verantwortlichen der Veranstaltung Albert Kriegler die Siegerehrung, unterstützt von Dr. Zechmeister, vor. Als Rahmenprogramm zeigte Mag. Manfred Fiala eine Bildpräsentation über die besten Werke des Wettbewerbes. Schon vormittags wurde den Teilnehmer des Wettbewerbes die Möglichkeit gegeben, auf der Ruine Landsee an einem Fotoshooting teilzunehmen.

Burgenländische Landesfotomeisterschaft 2014

Am 31. Oktober 2014 fand, im Vinatrium Deutschkreutz, die Siegerehrung und Ausstellung der Siegerbilder der burgenländischen Landesfotomeisterschaft 2014, statt. Wieder einmal war es der Fotoclub Deutschkreutz, der unter der Führung ihres Obmannes und 2. Vorsitzenden des LV-Burgenland, Ernst Möderl, die Veranstaltung perfekt durchführte.

Die Siegerehrung nahm der Bürgermeister der Marktgemeinde Deutschkreutz Ltg. Abg. Manfred Kölly zusammen mit Ing. Ewald Schmelz, Vizepräsident und FIAP-Beauftragter des VÖAV vor. ÖGPh Präsident OAR Kriegler Albert, überreichte dabei auch Ernst Möderl für seine Leistungen um die Fotografie, die Urkunde und Ehrennadel zur Ehrenmitgliedsschaft zur „Österreichischen Gesellschaft für Photographie. Die Bildpräsentation der besten Werke des Landesmeisterschaft, wurde wieder einmal von Peter Zeitler bearbeitet und vorgeführt.

Neue Talente 2

Vorstellung einer Fotostrecke von Mag. Natalia Slatosch

Natalia Slatosch Berlin

Natalia Slatosch Litfaßsäule

Natalia Slatosch
Fernsehturm

Natalia Slatosch
Tropfen

Natalia Slatosch
Marlene

Natalia Slatosch Doppelte Leni

Natalia Slatosch Straßenbahn

fotoforum Award 2015

Foto: Doris Jachalke, fotoforum 3/2013

Foto: Silvia Schuchter, fotoforum 1/2013

Foto: Arnold Hernegger, fotoforum 2/2014

Foto: Ernst Fritzemeier, fotoforum 4/2013

Sechs große Themen mit je vier Kategorien

20.000,- Euro für die besten Bilder

Katalog für jeden Teilnehmer

Foto: Johannes Heuckeroth, fotoforum 3/2013

Jetzt teilnehmen:

www.fotoforum.de

Themen und Termine

Foto: Corwin von Kuhwede

fotoforum 3/2015

Menschen

Kategorien:

• Alltagsszene • Beziehungen
• Porträt • Sport und Action

Einsendeschluss: 03.02.2015

3.400,- € in jeder Runde zu gewinnen

In jeder Runde gibt es **Preisgelder** in Höhe von insgesamt **3.400,- €** zu gewinnen.

Einzelwertung:

Platz 1: 300,- € pro Kategorie
Platz 2: 200,- € pro Kategorie
Platz 3: 100,- € pro Kategorie

Gruppenwertung:

Platz 1: 500,- € pro Runde
Platz 2: 300,- € pro Runde
Platz 3: 200,- € pro Runde

fotoforum 4/2015: Pflanzen

Kategorien: • In freier Natur • In Park und Garten
• Die Natur als Künstlerin • Nutzpflanzen

Einsendezeitraum: 05.02.2015 bis 07.04.2015

Foto: Petra Dvorak

fotoforum 5/2015: Experimentell

Kategorien: • Abstrakt • Analog-Style
• Composing • Light Art

Einsendezeitraum: 09.04.2015 bis 09.06.2015

Foto: Werner Buschette

fotoforum 6/2015: Landschaften

Kategorien: • Landschaft im Licht • Welt der Berge
• Kultivierte Landschaft • Am Wasser

Einsendezeitraum: 11.06.2015 bis 04.08.2015

Foto: Kurt Felder

fotoforum 1/2016: Architektur

Kategorien: • Urban • Industrie
• Blick ins Innere • En détail

Einsendezeitraum: 06.08.2015 bis 06.10.2015

Foto: Ralph Gräf

fotoforum 2/2016: Tiere

Kategorien: • Säugetiere • Vögel
• Unterwassertiere • Andere Tiere

Einsendezeitraum: 08.10.2015 bis 01.12.2015

Foto: Sebastian Hennings

Katalog für jeden Teilnehmer

Jeder Teilnehmer erhält am Jahresende kostenlos den fotoforum Award Katalog zugeschickt. Der Katalog ist aufwendig gestaltet und gleichzeitg ein praktisches Kalenderbuch für das kommende Jahr.

Infos zum Wettbewerb

Telefon: +49 251 14 39 30
E-Mail: award@fotoforum.de
Internet: www.fotoforum.de

Patronate und Auszeichnungen

Der fotoforum Award trägt die Patronate und Auszeichnungen führender nationaler und internationaler Fotoverbände. Mehr Infos auf www.fotoforum.de

Sachpreise für die Jahressieger 2015

HENSEL Integra Mini-Kit 300

Mit dem Hensel Integra Mini-Kit 300 gelingt der Einstieg in die faszinierende Welt der Studiofotografie. Klein – aber so professionell wie die Großen! Das Kit enthält zwei Integra Mini 300 Kompaktblitzgeräte mit 300 Ws und Halogeneinstelllicht, Reflektor, Softbox 45 x 65 cm, zwei Alustative und eine Tasche für den Transport.
www.hensel.de

KÖNIG PHOTOBAGS fotoRucksack2

Der macht alles mit: Der fotoRucksack2 schützt auch umfangreiche Ausrüstungen vor Wasser, Staub und Stößen. Der Gewinner erhält einen Rucksack mit einer Inneneinteilung, die individuell für sein Equipment in der Manufaktur König Photobags in Döffingen angefertigt wird.
www.koenig-photobags.de

BERLEBACH Ministativ

Klein, fein, robust und praktisch: Das Berlebach Ministativ ist der ideale Helfer für bodennahe Aufnahmen. Eine neigbare Auflagefläche mit Dosenlibelle erlaubt die perfekte Ausrichtung.
www.berlebach.de

Weitere Preise auf www.fotoforum.de

FUJIFILM X-T1 mit FUJINON XF 18-135

Die XT-1 ist Fujifilms Paradestück, der Sucher eine Augenweide. Ihr Sensor im APS-C-Format liefert brillante Qualität. Der Gewinner der FUJIFILM X-T1 darf bei Wind und Wetter mit dem neuen FUJINON XF18-135 mm F3.5-5.6 R LM OIS WR auf Motivsuche gehen, denn das Allroundzoom ist das erste wettergeschützte XF-Objektiv. Der optimierte Bildstabilisator gewinnt bis zu fünf Blendenstufen.
www.fujifilm.eu

Landesmeisterschaft Salzburg 2014

mit 76 Mitgliedern und 10 Fotoklubs

Die Landesmeisterschaft des Landesverbandes Salzburg wurde dieses Jahr vom Fotoclub Sinnbilder ausgerichtet. Es nahmen insgesamt 76 Mitglieder von 10 Fotoklubs des Landesverbandes daran teil. Die Ausstellung und Preisverleihung fand am 14. November 2014 in Oberalm statt.

Martin Embacher
Tanja

Anton Maltan
Tanja

Richard Schnabler
Straßenbahn

Jürgen Sperrer
Silence

Kombinations-Landesmeister:
1. Martin Embacher ... Fotoclub Light art ..... 313 Pkt.
2. Richard Schnabler .. Fotoclub Light art ..... 301 Pkt.
3. Anton Maltan ..... Fotoclub Light art ..... 297 Pkt.
3. Christian Sporer ..... Fotoklub Munderfing ..... 297 Pkt.
5. Thomas Wozak ..... Fotoclub Light art ..... 294 Pkt.

Kombi-Vereinslandesmeister:
1. Fotoclub Light art ..... 1.498 Pkt.
2. Fotoklub Oberndorf ..... 1.400 Pkt.
3. Fotoclub Sinnbilder ..... 1.343 Pkt.
4. Mattigtaler Fotoamateure ..... 1.321 Pkt.
5. Fotoklub Eggelsberg ..... 1.261 Pkt.

Einzel-Landesmeister: Sparte SW-Bild:
1. Anton Maltan ..... Fotoclub Light art ..... 106 Pkt.
2. Martin Embacher ... Fotoclub Light art ..... 106 Pkt.
3. Richard Schnabler .. Fotoclub Light art ..... 103 Pkt.

Höchstbewertetes SW-Bild:
Anton Maltan „Tanja“ ..... Fotoclub Light art

Einzel-Landesmeister: Sparte Farbbild:
1. Martin Embacher ... Fotoclub Light art ..... 106 Pkt.
2. Ernest Stierschneider . Fotoclub Oberndorf ..... 101 Pkt.
3. Rudolf Pekar ..... Salzburger Fotoclub ..... 100 Pkt.

Höchstbewertetes Farbbild:
Martin Embacher „Tanja“ ..... Fotoclub Light art

Sparte Projektionsbild:
1. Christian Sporer ..... FK Munderfing ..... 105 Pkt.
2. Jürgen Sperrer ..... Fotoclub Light art ..... 104 Pkt.
3. Martin Embacher ... Fotoclub Light art ..... 101 Pkt.

Höchstbewertetes Projektionsbild:
Richard Schnabler „Dessous“ ..... Fotoclub Light art

Sven Herdt Bruarfoss

Dominik Leder Doppelt oder Nichts

Chefredakteur Franz Matzner unterwegs

mit dem Sigma 24-105mm /4,0 DG OS HSM an der Nikon D600

Das neue A - Art Objektiv 24-105mm für alle Vollformat Kameras. Es liefert eine durchgängige Lichtstärke über den gesamten Brennweitenbereich.

Viele ambitionierte Vollformat Fotografen bevorzugen in bestimmten Situationen gerne mal ein Zoom-Objektiv, wollen aber keine Kompromisse bei der Bildqualität eingehen. Daher hat Sigma ein Standard-Zoom-Objektiv entwickelt, welches diesen Ansprüchen gerecht wird und eine gleichbleibende hohe Bildqualität vom Weitwinkel- bis zum Telebereich liefert. Die durchgehend hohe Lichtstärke und der Zoomfaktor bieten eine gute Kombination und wurden in einer Vielzahl von Simulationen entwickelt, damit es zu den Spezifikationen eines 35mm Vollformat-Sensors passt und damit einen neuen Standard für professionelle Kameras festlegt. Ideal für Portraits, Landschaftsaufnahmen und die allgemeine Fotografie.

Die Aufnahmen entstanden im Juni beim Almrauschseminar in Krakaudorf. Wer beim Seminar vom 11. bis 14. Juni 2015 teilnehmen will:
Infos bei *franz.matzner@chello.at*

Licht-Setup für den kleinen Geldbeutel

Fotos mit mehreren Lichtquellen, auch wenn Sie nur einen Blitz zur Hand haben – die Flash-Composite-Technik macht es möglich! von Tilo Gockel

Ein Flash Composite ist ein Bild, das aus mehreren Teilbildern zusammengesetzt ist, bei denen jeweils entweder ein anderer Bildteil beleuchtet oder auch der Blitz global anders positioniert wurde. In diesem Workshop geht es um die zweite Art der Anwendung.

Stellen Sie sich vor, Sie sind unterwegs und möchten eine Szene mit Blitz fotografieren, haben aber nur einen Blitz dabei. Häufig reicht das zwar aus, aber manchmal wünscht man sich doch noch ein Licht von hinten, und wenn Sie ein Stativ dabeihaben und sich das Motiv nicht bewegt, können Sie dafür auch tricksen!

Komponenten und Setup

Für den Composite-Trick benötigen Sie eine Kamera auf einem Stativ und einen entfesselten Blitz. Dann machen Sie einfach mehrere Aufnahmen, bei denen Sie den Blitz in jeweils anderer Richtung in der Hand halten. Am Ende fusionieren Sie die Aufnahmen in Photoshop.

Ich habe dies einmal am Beispiel eines einfachen Objektfotos für Sie durchgespielt. Das verwendete Motiv, ein Leatherman Multi-Tool, hat viele Seiten und Facetten und kann mit nur einem Blitz kaum wirklich spannend ausgeleuchtet werden. Aber mit dem Composite-Trick ist das Foto schnell im Kasten.

Der Blitz war manuell auf mittlerer Leistung eingestellt und mit einer Minisoftbox Honl Traveller8 abgesoftet. Er wurde handgeführt und mittels RF-602-Funkauslöser von Yongnuo ausgelöst. Die Kamera auf dem Stativ wurde mit der anderen Hand ausgelöst.

So sieht das Setup zum Bild oben aus: Die Kamera steht auf dem Stativ, der Blitz ist mit einer Minisoftbox Honl Traveller8 versehen und wird für die Fotos einfach mit der Hand über der Szene gehalten. Die andere Hand löst die Kamera aus.

Einstellungen und Aufnahme
Bei solchen Aufnahmen ist es hilfreich, zunächst einmal die optimale Lichtrichtung in Augenschein zu nehmen.

Wenn Sie einen Blitz mit Stroboskopfunktion oder mit Modeling Flash besitzen, können Sie diesen zu einer Art Dauerlicht überreden und damit wie mit einer Taschenlampe die Szene zuerst fürs Auge beleuchten. Im Beispiel ist die Kamera mit 1/160 s so eingestellt, dass das Umgebungslicht zuverlässig ausgeblendet wird.

Die Blende ist sehr eng und wirklich bereits am Limit gewählt, um eine durchgehende Schärfe zu sichern, und die ISO-Einstellung entlastet mit ISO 200 den Blitz wieder etwas. Der Blitz steht auf rund 1/4 der Maximalleistung, und seine Streuscheibe ist ausgeklappt, um die kleine Softbox optimal gleichmäßig zu füllen. Machen Sie auf jeden Fall mehrere Aufnahmen mit unterschiedlichen Lichtwinkeln, damit Sie später in Photoshop bei der Fusion auch ein wenig Auswahl haben.

Bildbearbeitung
Auch in Photoshop hält sich der Aufwand in Grenzen:

Laden Sie einfach die entstandenen Bilder via »Datei«|»Skripten«|»Dateien in Stapel laden«. Im Anschluss setzen Sie die Füllmethode der oberen Ebene(n) auf »Aufhellen«. Wenn erforderlich, können Sie auch noch mittels Ebenenmasken und durch eine Veränderung der Deckkraft Anpassungen vornehmen. Der Rest ist Standard:

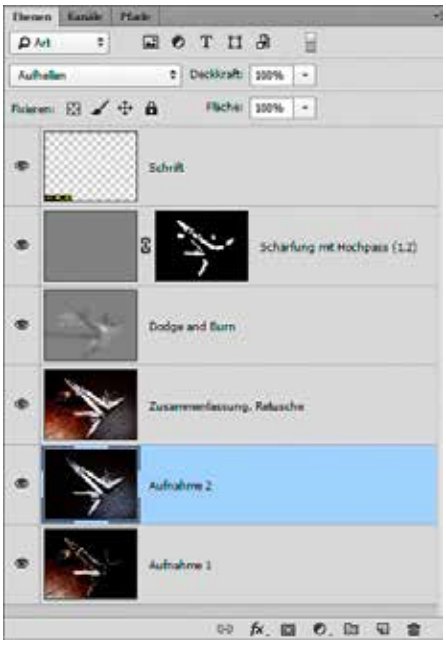
Retusche störender Schadstellen, Dodge & Burn, Ausgabeschärfung.

Tipps, Tricks und Weiterführendes
Die gewählte Blende f/20 ist bereits weit von der optimalen »kritischen« Blende entfernt, aber das Objektiv ist dennoch (knapp) ausreichend scharf. Das ist aber nicht bei jedem Objektiv und an jedem Kameraformat der Fall, und hier hilft es, die eigene Ausrüstung gut zu kennen. Bei Kameras mit kleineren Sensoren treten die störenden Beugungseffekte früher in Erscheinung.

Die andere erwähnte Art der Flash Composites wurde von Ryan Brenizer bekannt gemacht. Er fotografiert hiermit zum Beispiel mehrere Pärchen auf einem Platz, beleuchtet jedes Pärchen einzeln und setzt diese Aufnahmen später mithilfe von Ebenenmasken zusammen.

Details:
www.tiny.cc/rsoecx

Die wenigen Schritte in Photoshop umfassen das Laden der Ebenen, die Umstellung der Füllmethode der oberen Ebene(n) auf Aufhellen sowie die abschließende Retusche.



Galileo Buchtipp:
Entfesseltes Blitzen
Techniken für kreative Blitzfotos

von Tilo Gockel
254 Seiten, 2014, gebunden, in Farbe
ISBN: 978-3-8362-2626-4
Preis Buch: Euro 39,90
Preis E-Book: Euro 34,90

Adobe Lightroom: Organisieren und verwalten

In Teil sieben der VÖAV-Nachrichten-Serie zeigt Foto- und Reisejournalist Peter Ernszt wie er seinen Bildern eine schnelle Entwicklung verpasst

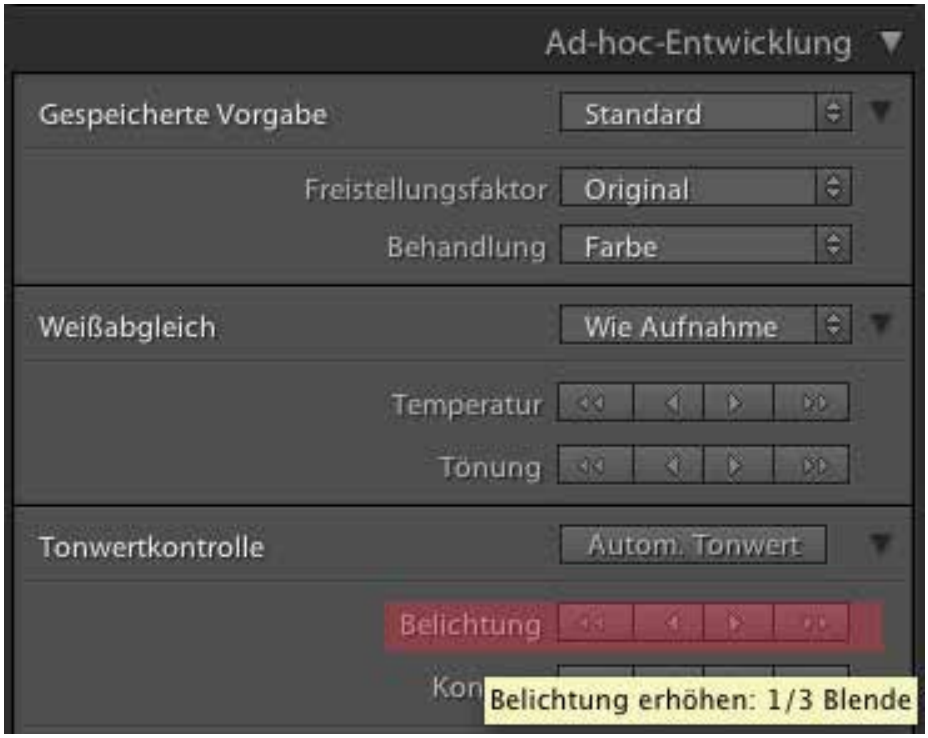
Lightroom bietet im Modul Entwickeln eine Reihe von Möglichkeiten zur detaillierten Bildbearbeitung. Aber auch im Modul Bibliothek stehen mit der Ad-hoc-Entwicklung die wichtigsten Bearbeitungsschritte zur Verfügung. Mit der Ad-hoc-Entwicklung habe ich die Möglichkeit, die Bildbearbeitung schnell und effizient vornehmen. Sie ist jedoch kein Ersatz für das Modul Entwickeln. Ich nutze die Ad-hoc-Entwicklung überwiegend für eine schnelle Basiskorrektur meiner Dateien, da die Entwicklung auf mehrere Aufnahmen gleichzeitig angewendet werden kann. Sie ist – worauf auch ihre Tasten hindeuten, die eher zu einem Videorekorder zu gehören scheinen – darauf ausgerichtet, schnelle Korrekturen, nicht aber eine detaillierte Bildbearbeitung durchzuführen.

Die gleichen Einstellungsmöglichkeiten wie in den Grundeinstellungen im Modul Entwickeln befinden sich auch im Modul Bibliothek unter Ad-hoc-Entwicklung. Zusätzlich zu den Einstellungen für Weißabgleich und Tonwertkontrolle gibt es noch den Bereich Gespeicherte Vorgabe.

In Gespeicherte Vorgabe stehen standardmäßig verschiedene Entwicklungsvorgaben zur Verfügung. Unter User Presets können eigenen Vorgaben abgespeichert werden. Diese erstelle ich mir im Modul Entwickeln. In Grundeinstellungen nehme ich die entsprechende Entwicklung an einem Bild vor und speichere diese anschließend im Menü Entwickeln unter Neue Vorgabe mit einem aussagekräftigen Namen ab. Diese Vorgabe kann ich im Modul Bibliothek unter Gespeicherte Vorgabe und User Presets aufrufen. Die darunter befindlichen Einstellungsmöglichkeiten Freistellungsfaktor und Behandlung wende ich selten an. Die stehen bei mir fast immer auf Original und Farbe. Denn den Bildausschnitt bestimme ich je nach Motiv immer individuell. Eine Umwandlung in Schwarzweiß nehme ich im Modul Entwickeln vor da die Einstellungsmöglichkeiten dort vielfälltiger sind.

Bei Weißabgleich stehen für JPEG-Dateien die Optionen Wie Aufnahme, Automatisch und Benutzerdef. zur Verfügung. Für RAW-Dateien werden auch die kameraspezifischen Weißabgleichoptionen angezeigt. Mit den darunter befindlichen Pfeiltasten kann ich Temperatur und Tönung schrittweise verändern. Mit Temperatur ändere ich die Farben von Kalt nach Warm. Wenn der Weißabgleich passt, kann ich noch mit dem Regler Tönung leichte Farbstiche in Richtung Grün oder Magenta beseitigen. Dabei stehen die inneren Tasten mit einem Dreieck für kleinere und die äußeren Tasten mit zwei Dreiecken für größere Verände-

Die Paletten der Ad-hoc-Entwicklung sind in drei Gruppen aufgeteilt.



Alle Regler haben jeweils zwei Einstellungen (in kleinen und großen Schritten) in jede Richtung. Nur bei der Belichtung gibt es feste Werte (1/3 Blende oder 1 Blende)

rungsschritte zur Verfügung. Wie groß die Schritte sind, wird nicht angezeigt, lediglich der Regler Belichtung unter Tonwertkontrolle macht hier eine Angabe. Die inneren Pfeile verändern die Belichtung jeweils um eine 1/3 Blendenstufe und die äußeren Pfeile jeweils um eine ganze Blendenstufe nach oben oder unten. Sobald ich eine der Tasten anklicke wird automatisch die Einstellung Benutzerdef. angezeigt. In Tonwertkontrolle kann ich diverse Veränderungen vornehmen. Diese sind unterteilt in Belichtung und Kontrast, in Lichter, Tiefen, Weiß und Schwarz, sowie in Klarheit und Dynamik. Die Regler haben folgende Funktionen, die sich immer auf das gesamte Bild auswirken. Eine partielle Korrektur des Bildes ist somit nicht möglich:

Belichtung: Das Bild wird heller oder dunkler.

Kontrast: Der Kontrast wird erhöht oder reduziert.

Lichter: Helle Bildteile werden noch heller oder dunkler, die dunklen Bereiche verändern sich nicht.

Tiefen: Dunkle Bildteile werden noch dunkler oder heller, die hellen Bereiche verändern sich nicht.

Weiß: Der Regler bestimmt, wo die hellen Bildbereiche liegen.

Schwarz: Der Regler bestimmt, wie weit die dunklen Bildbereiche reichen sollen.

Tipp: Durch drücken der Alt/cmd-Taste auf PC/Mac ändert sich der Begriff von Klarheit in Schärfen und von Dynamik in Sättigung:

Klarheit: Der Regler ist in meinen Augen oftmals besser zur Anpassung des Kontrastes geeignet. Er sorgt für die Anhebung des Kontrastes der Mitteltöne und vermittelt dem Betrachter einen schärferen Bildeindruck. Umgekehrt, wenn die linken Pfeiltasten gedrückt werden, ergibt sich der Effekt einer Weichzeichnung.

Schärfen: Das gesamte Bild wird stärker scharfgezeichnet.

Dynamik: Weniger gesättigte Farben werden angehoben oder entsättigt, wobei Hauttöne grundsätzlich nicht verändert werden.

Sättigung: Hier werden alle Farben gleichmäßig stärker gesättigt oder entsättigt.

Die genauen Einstellungen sind in der Ad-hoc-Entwicklung nicht sichtbar, dazu muss in das Modul Entwickeln gewechselt werden. Dort können die Werte an den Schiebereglern ablesen werden. Falls bei Ihnen teilweise andere Bezeichnungen zu sehen sind ist das kein Fehler von Lightroom sondern ein Hinweis darauf, dass Ihr Bild in einer früheren Version von Lightroom mit dem Prozess 2010 entwickelt wurde. Sie können selbst entscheiden, ob Sie auf den neuen Prozess 2012 und damit auch auf die aktuellen Regler umstellen möchten. Da die Prozessversion 2012 deutlich besser ist als die Version 2010 empfehle ich auf den neuen Prozess zu wechseln. Dazu müssen Sie in das Modul Entwickeln wechseln. Rechts unter dem Histogramm sehen Sie als Warnsignal ein Blitz-Symbol. Klicken Sie auf den Blitz. Der Dialog zur Prozessaktualisierung erscheint. Hier können Sie entscheiden, ob Sie nur ein Bild oder gleich mehrere Bilder aktualisieren wollen. Anschließend bestätigen Sie den Button Aktualisieren. Ihre Bilder werden nun auf den Prozess 2012 umgestellt und die neuen Regler erscheinen.

Fazit:
Optimal ist die Option Ad-hoc-Entwicklung immer dann, wenn Sie ein Bild schnell beurteilen und auf Verdacht einige Einstellungen vornehmen wollen, ohne in das Modul Entwickeln wechseln zu müssen. Wenn Sie das Bild später im Modul Entwickeln in aller Ruhe bearbeiten wollen klicken Sie auf Alles zurücksetzen um die bisherigen Änderungen rückgängig zu machen.

Eine Bild aus einer Reihe zu dunkler Aufnahmen wird aufgehellt und anschließend durch Synchronisieren auf ähnlich belichtete Bilder angewandt.

STAATSMEISTERSCHAFT DER KÜNSTLERISCHEN FOTOGRAFIE **2015**

Auch im kommenden Jahr erwarten wir wieder erstklassige Bilder wie jenes hier von Johann Dirschl zur Österreichischen Staatsmeisterschaft der künstlerischen Fotografie. Einsendeschluss für die Bilder in den drei Wettbewerbssparten Digital, Color- und Monochrom-Papierbilder ist der **15.02.2015**.

Die Siegerehrung sowie die Ausstellung der besten Bilder findet am **20.06.2015** im Stadtmuseum Wels „Minoriten“ ab 15.30 Uhr statt.

Alle weiteren Infos sowie die detaillierte Ausschreibung finden sich auf der Webseite des VÖAV unter

www.voeav.at/stm

Jugendstaatsmeisterschaft 2015

Die Jugendstaatsmeisterschaft 2015 steht bereits in den Startlöchern und wir freuen uns schon auf die zahlrei-chen Teilnahmen aus ganz Österreich. Soviel sei verra-ten: Hauptthema wird die Bewegung sein. Die detaillierte Ausschreibung ist ab Mitte Oktober über die Homepage abrufbar. Für An-fragen stehen wir unter jugend@voeav.at gerne zur Verfügung.

www.voeav.at/jstm

Sahra Moser Different Lifestyle

Sam Haller Ohne Titel

36. FIAP Jugend Print Biennale

Ausgezeichnete VÖAV Jugend

Auch beim diesjährigen international höchstwertigen Jugendwettbewerb des Weltverbandes FIAP haben sich die Österreichischen Jungfotografinnen und Jungfotografen im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichnet geschlagen. Mit FIAP Silber in der Altersklasse 1 und einer FIAP Honorable Mention in der AK II gabs 2 Einzelpreise für Sarah Moser und Sam Haller.

Unsere erfolgsgewöhnten Jugendfotostars haben sich auch bei der diesmal vom deutschen Verband der Fotografie (DVF) durchgeführten FIAP Print Biennale hervorragend geschlagen. Die internationale Jury mit Wolfgang Wiesen (FIAP Beauftragter des DVF), Kurt Batschinski (FIAP Jugendbeauftragter) und Erica Seitz (FIAP Beauftragte Photo Suisse) honorierte die tollen Bilder mit zahlreichen Preisen.
Zwei herausragende Werke wurden von der Fachjury mit Einzelpreisen belohnt. Sarah Moser errang mit Ihrem Bild „Different Lifestyle" in der Altersklasse 1 die DVF-Silbermedaille, Sam Haller erhielt für sein Werk den „Special Prize" des Veranstalters „Fotoclub Tele Freisen".

Die Fotoauswahl des VÖAV hatte schon vor der Jurierung großen Gefallen gefunden. Veranstalter und FIAP Beauftragter des DVF, Wolfgang Wiesen griff nach Erhalt des Österreichbeitrages zum Telefon und gratulierte schon vorab zu den „unheimlich tollen Bildern" der Österreichischen Fotojugend.

Auch wir gratulieren unseren Youngster zu den ausgezeichneten Platzierungen bei diesem höchstwertigen internationalen Contest.

Anna Kolmhofer Crazy Kid

Jana Sabo Offline Modus

Ines Jax Schuhe

Anika Schönfelder Reißverschluss

Die IIWF-Tagung

fand am Samstag den 27. September um 15 Uhr in der IIWF Zentrale 1200 Wien in der Pasettistraße 63 statt

Präsident Franz Matzner freute sich über das Erscheinen von:

Vizepräsident Wolfgang Behrendt mit Gattin Christa, Georg und Edeltraud Schediwy, Kassier Franz Hammer mit Gattin Elisabeth, Theo und Irmgard Streitfelder, Frank Gähler, Heiner und Gusti Müller, Andreas und Andrea Ganahl, VÖAV Präsident Herbert Gmeiner, Manfred Lang, Maria Dürr, Elisabeth und Günter Liedl, sowie Walter Tiller.

Gruppenfoto vor dem Burgtheater

Wegen Krankheit haben leider Ihr Kommen abgesagt: Wolfgang und Christa Wilde, und Ehrenpräsident Alfred Jendroszek.

Der 3 Tage Aufenthalt in Wien mit Fotospaziergängen, dazu mit umfangreichen kulinarischen Köstlichkeiten wurde von allen Teilnehmern mit besonderem Dank aufgenommen. Alle bedankten sich für die vorbildliche Organisation bei Franz Matzner und für das Damenprogramm bei der Familie Elisabeth und Günter Liedl, der Wien Aufenthalt wird also Allen in positiver Erinnerung bleiben!

Das IIWF - Treffen 2015 wird voraussichtlich in Salzburg stattfinden!

Gruppenbild der Geehrten vor dem IIWF Sitz

Gruppenbild der Teilnehmer vor dem IIWF Sitz

Helmut Gretschel Rosenphantasie

Christian Sporer Oldie

7. Fotowettbewerb der Gewerkschaft öffentlicher Dienst

Schwarz-Weiß, Farbbilder und Experimente

Die Gesamtsieger

1. Sporer Christian
2. Gretschel Helmut
3. Schübl Werner
4. Gaderer Ulrike
5. Riegler Walter
6. Lang Hubert
7. Ecker Friederike
8. Effenberger Alfred
9. Wörle Christoph
10. Frithum Gerhard

Auch im vergangen Jahr haben wir den ursprünglich nur für Mitglieder der Pflichtschullehrergewerkschaft veranstalteten Fotowettbewerb im Rahmen der Gesamtgewerkschaft öffentlicher Dienst veranstaltet. Im Dezember 2013 hat dann unsere Jury getagt.

Auf der Homepage der Gewerkschaft der Pflichtschullehrerinnen und Pflichtschullehrer unter:

www.pflichtschullehrer.at

können Sie alle eingereichten Fotos, die besten 50 und natürlich auch die jeweils 10 Siegerfotos in den Sparten: Technik in Schwarzweiß, Pflanzen in Farbe und Experimente ansehen.

Leider ist uns diesmal ein kleines Missgeschick passiert: Erst nach dem Termin der Jury wurde entdeckt, dass ein Foto aus dem vorjährigen Wettbewerb in die Bewertung gerutscht war. Dieses wurde daher nachträglich aus der Wertung genommen und so blieb in der Sparte Pflanzen der dritte Platz diesmal unbesetzt.

Walter Riegler

Sieger Schwarz/Weiß

1. Taschenuhr ..... Hölblinger Johann
2. Ästhetik der Mathematik ..... Eidenberger Ulrike
3. Drechsler ..... Gerstbrein Helmut

Sieger Experimente

1. Bluegirl ..... Sporer Christian
2. Rosenphantasie ..... Gretschel Helmut
3. Oldie ..... Sporer Christian

Sieger Farbe

1. Leberblümchen ..... Stütz Franz
2. Abendlicht ..... Gretschel Helmut

www.voeav.at

... immer bestens informiert
topaktuell mit allen wichtigen Informationen und Terminen

VÖAV-Nachrichten

Die nächste Ausgabe der VÖAV-Nachrichten erscheint im März 2015.

Franz Stütz Leberblümchen

Christian Sporer Bluegirl

Ulrike Eidenberger Ästhetik der Mathematik

Johann Hölbling Taschenuhr

Helmut Gerstbrein Drechsler

Helmut Gretschel Abendlicht

1. Platz Farbe: Fredi Scholze The Champion

5. Platz SW: Maria Dürr Graz 3

VÖAV Professional Cup 2014

VÖAV Patr.: 04/2014 IIWF Patr.: 2014/17

Ergebnis Sparte FARBE für themenfreie Fotografie

1. Platz: VÖAV - Goldmedaille
Scholze Fredi ..... „The Champion"
2. Platz: VÖAV - Silbermedaille
Pfister Brigitte ..... „Michaelerplatz"
3. Platz: VÖAV - Bronzemedaille
Nagy Christa ..... „Zuneigung"
4. Platz: VÖAV - Diplom
Sporer Christian ..... „Zweikampf"
5. Platz VÖAV - Diplom
Mayer Leopold ..... „Blue Sands"
6. Platz VÖAV - Diplom
Hettl Helmut ..... „Hürdenlauf"

Ergebnis Sparte SW für themenfreie Fotografie

1. Platz: IIWF Goldmedaille
Jaeggi-Christ Gerda ..... „Portrait"
2. Platz: VÖAV - Silbermedaille
Pfister Brigitte ..... „Prachtkerl"
3. Platz: VÖAV - Bronzemedaille
Kuen Andreas ..... „Erotic 1"
4. Platz: VÖAV - Diplom
Petrzelka Eduard ..... „Albi"
5. Platz VÖAV - Diplom
Dürr Maria ..... „Graz 3"
6. Platz VÖAV - Diplom
Stockinger Gerhard ..... „JOAO 4756"

Die Jury:

Manfred Krendl, 1. Referent Intern. Bewerbe, EFIAP, MVÖAV-Diamant
Franz Matzner, Chefredakteur/ Ehrenpräsident Hon. EFIAP
Karl Vock, Referent Fotowettbewerbe, EFIAP
Organisation: Hr. Herbert Gmeiner, VÖAV Präsident, Hon. EFIAP

Alle Autoren, welche Ihre Bilddaten digital zur Verfügung haben, werden ersucht, ihrer Bildsendung auch eine CD mit den Fotodateien beizulegen! Anforderung: mind. 300dpi, mind. 10 cm Breite (bei Breitformat), mind. 10 cm Höhe (bei Hochformat). Danke.
Nenngebühr bitte bar beilegen!

Der VÖAV gratuliert allen erfolgreichen Teilnehmern am Wettbewerb! Die Auswahl der abgebildeten Werke (ausgenommen die prämierten Werke) erfolgt nicht nach Wertigkeitsgesichtspunkten, sondern unter Rücksichtnahme der Gestaltungsmöglichkeiten in den VÖAV Nachrichten! Die VÖAV Punkte erhalten selbstverständlich alle Annahmen! Die VÖAV - NACHRICHTEN 4/2014 erscheinen am 1. Dezember, alle Teilnehmer am Wettbewerb erhalten ein Exemplar!

Einsendeschluss für den VÖAV Professional CUP 2015 VÖAV - Patr. Nr. 01/2015 und IIWF – Patr. 2015/08 ab sofort, bis spätestens 20. Jänner 2015. **Einsendeadresse für Brief- und Paketsendungen: VÖAV Professional CUP, Pasettistraße 63, 1200 Wien**

3. Platz SW: Andreas Kuen Erotic 1

2. Platz Farbe: Brigitte Pfister Michaelerplatz

4. Platz Farbe: Christian Sporer
Zweikampf

2. Platz SW: Brigitte Pfister
Prachtkerl

5. Platz Farbe: Leopold Mayer
Blue Sands

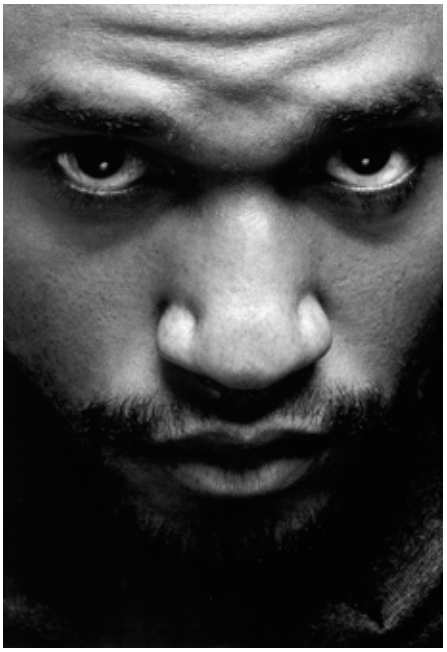
3. Platz Farbe: Christa Nagy Zuneigung

4. Platz SW: Eduard Petrelzka Albi

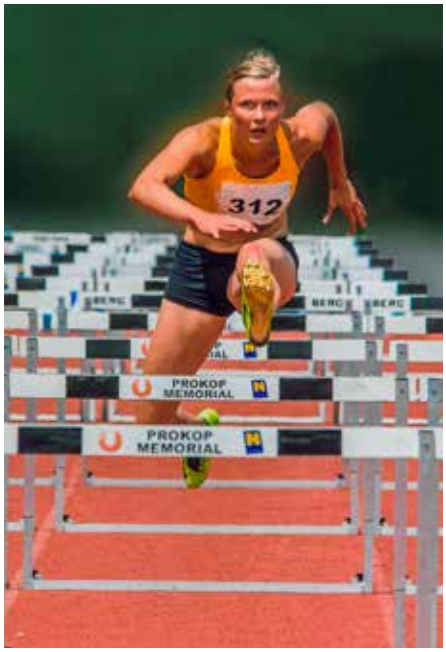
Alle Annahmen:

Annahmen Sparte Farbe für themenfreie Fotografie:
Aemmer Elisabeth – painted Wall, Aemmer Peter – Stilleben, Benes Josef – Mit Gitarre, Bene Josef – Speicher, Beyer Wilhelm – Aus, Beyer Wilhelm – Etrachsee, Corn Walter – Van Alphen, Doblander Roman – Strand, Doblander Roman – Wrack, Doppelhofer Othmar – Finale, Dürr Maria – Schloss, Ehrenreich Irene – Castle of Sully, Ganahl Andreas – Dreamy, Gmeiner Herbert – Rose, Hammer Franz – Cathedral, Hammer Barbara – Kreuzung, Hettl Helmut – Start, Holzner Robert – Werner, Holzner Robert – Landung, Huemer Kurt – Der Kämpfer, Jaeggi-Christ Gerda – Indian Summer, Jaeggi-Christ Gerda – Portrait, Jaeggi-Christ Gerda – Rote Lilien, Käfer Roland – Wald, Krammer Ingrid – Weinstudie, Krammer Ingrid – Bewitched Forrest, Krismer Bernhard – Training, Kuen Andreas – Bergab, Kuen Andreas – Getreideähren, Kuen Andreas – Dreaming Lady, Lang Manfred – Rosenherbst, Liedl Elisabeth – Angriff, Margreitter Michaela – SCRA 74, Margreitter Jürgen – Ngwat Mahop, Margreitter Jürgen – SCRA-WN, Mayer Leopold – Verlassen 3, Nagy Christa – Vulkane, Nagy Stefan – Smaragdeidechse, Nagy Stefan – Wasserfall, Nagy Stefan – Vulkan See, Pehmer Karl – Geier, Pfister Brigitte – Leguan in Pose, Pichler Thomas – Affe, Polesny Ludwig – Im Seewinkel, Rabl Sebastian – Glasbläser, Rabl Peter – Piercing, Rettenbacher Karl – Sweet, Rohrauer Ernst – Wildwasser Kajak, Salzgeber Rudolf – Mein Quartier, Schaumüller Franz – Am Ratschin, Scherrer Margot – Viehmarkt, Scherrer Margot – Fliege, Schneeberger Alfred – Hüte, Scholze Fredi – The Champion, Schrittwieser Johann – am Markt, Schrittwieser Johann – Dirtrun 6, Seiberl-Stark Barbara – Hell´s Kitchen, Seiberl-Stark Barbara – Strand, Sonntag Gertraud – Badetag, Sporer Christian – Speedo, Stasek Walter – Air Power 2013/01, Stockinger Gerhard – JOAO, Stockinger Gerhard – Orangutan 3117, Stoitzner Karl – Jetskiflug1, Strolz Günter – Spinne, Strolz Günter – Dusche, Tiller Walter – Am Meer, Vonwald Klaus – In voller Fahrt II, Vonwald Klaus – Findlinge, Wallisch Alexander – Roter Turm, Wenzel Doris – Bauernhof, Winterer Josef – Klara;

Annahmen Sparte SW für themenfreie Fotografie:
Aemmer Peter – on the Base, Aemmer Elisabeth – Pars, Beyer Wilhelm – Mt. Blanc, Corn Walter – Stabhochspringer 1, Doblander Roman – Kirch, Doblander Roman – Pirat, Dona Walter – Sardinien, Doppelhofer Othmar – gefroren, Dürr Mag. Maria – Graz 4, Engstler Anna-Lisa – Auf dem Tannberg, Ganahl Andreas – Winterwonderland, Gmeiner Herbert – Elefant, Hammer Franz – Trinco, Hettl Helmut – Pelikan, Hettl Helmut – Gorilla, Holzer Robert – Was nun?, Huemer Kurt – Sprintwertung, Jaeggi-Christ Gerda – Eremit, Krammer Ingrid – Elefanten, Kuen Andreas – Geierportrait, Kuen Andreas – Olivenbäume, Lang Manfred – Laerdal, Liedl Elisabeth – Motorradrennen 27, Margreitter Michaela – Bergum Molle, Margreitter Jürgen – MCCM 14, Mayer Leopold – Old Church, Mayer Leopold – Verlassen 11, Pehmer Karl – mit Puppe, Pfister Brigitte – Grand Central Terminal, Pfister Brigitte – Aleksa entspannt, Pichler Thomas – Football, Pichler Daniel – Grimasse, Polesny Ludwig – Alte Gasse, Rabl Sebastian – konzentriert, Rabl Peter – Surprised, Rohrauer Ernst – Kajak, Salzgeber Rudolf – aufmerksam, Scherrer Margot – Venedig, Scherrer Margot – Pudel, Schneeberger Alfred – Kanute 01, Scholze Fredi – versunken, Scholze Fredi – a hard work day II, Schrittwieser Johann – Rex, Schrittwieser Johann – Düne 5, Sonntag Gertraud – Hol´s der Geier, Stasek Walter – Fohnsdorf Museum 06, Stasek Walter – Neue WU 02, Stockinger Gerhard – Mufflon 3349, Stoitzner Karl – Luegerkirche, Strolz Günter – nachdenklich, Strolz Günter – konzentrierter Musiker, Stuppnig Stefan – Mayo, Tiller Walter – Rathausgang, Vonwald Klaus – Schnee im Frühling III, Weichinger Michael – Anesu;



6. Platz SW: Gerhard Stockinger
JOAO 4756



6. Platz Farbe: Helmut Hettl
Hürdenlauf

Gerda Jaeggi-Christ
Indian Summer

Andreas Ganahl Winterwonderland

Christa Nagy Vulkane

Gerda Jaeggi-Christ
Porträt

Walter Corn
Stabhochspringer 1

Othmar Doppelhofer
Finale

Romana Doblander Strand

Kurt Huemer Sprintwertung

Leopold Mayer Old Church

Ingrid Krammer Wein

Johann Schrittwieser am Markt

Brigitte Pfister Grand Central Terminal

Margot Scherrer Venedig

Barbara Seiberl-Stark Hells's Kitchen

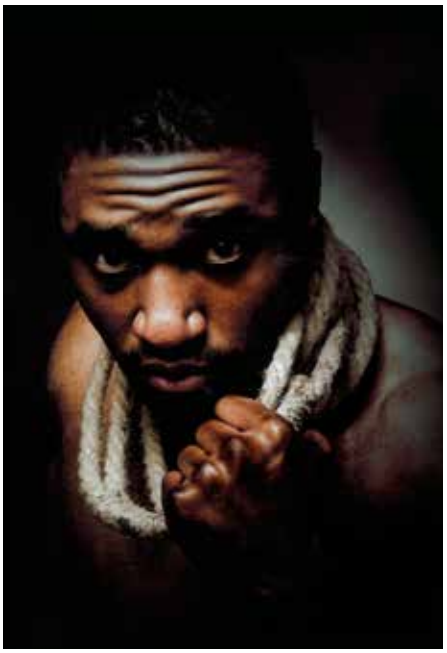
Franz Hammer
Trinco

Ingrid Krammer
Bewitched Forrest

Ingrid Krammer
Elefanten

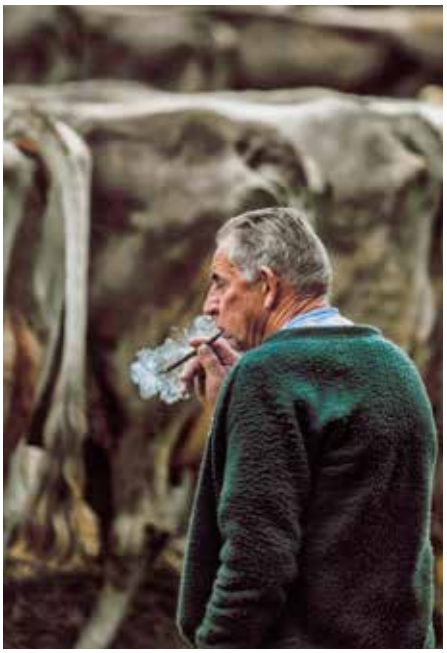
Fredi Scholze Versunken

Günter Strolz Spinne



Gerhard Stockinger
JOAO

Karl Pehmer
mit Puppe



Margot Scherrer
Viehmarkt

Sebastian Rabl Konzentriert

Walter Stasek Fohnsdorfer Museum 06

Andreas Kuen Getreideähren

Andreas Kuen Geierportrait

UNIVERSUM MAGAZIN

UNIVERSUM Fotowettbewerb Malkasten Natur

Beim Naturmagazin UNIVERSUM ist derzeit ein fantastischer Wettbewerb am Start, der für unsere Leser besonders interessant ist. Einsendeschluss 30.1.2014

„Malkasten Natur" ist ein Fotowettbewerb des Österreichische Qualitätsmagazins für Natur, Wissenschaft und Forschung. Tolle Preise und eine Veröffentlichung der Siegerbilder warten auf die Gewinner und Gewinnerinnen dieses Natur-Fotowettbewerbes. Nähere Details und Teilnahmebedingungen finden sie auf:

www.universum.co.at

Inder 3

Der Baum

Fotografie ist Emotion

Dr. Walter Streichsbier im Porträt

Dr. Walter Streichsbier

Mein Interesse an der Fotografie erwachte als ich mir die damals revolutionäre Minolta XD-7 anfangs der 1980er Jahre kaufte. Die fotografischen Ergebnisse und Erlebnisse meiner ersten Fernreise nach Sri Lanka begeisterten mich so sehr, dass sich daraus für mich zwei Leidenschaften entwickelten, die ich immer noch miteinander verbinde, das Reisen und das Fotografieren. Da ich mich immer schon für bildnerische Kunst und Malerei interessierte, mein zeichnerisches und malerisches Talent aber leider nicht vorhanden ist, war die Fotografie das Medium für mich, mich bildnerisch künstlerisch auszudrücken.

Meinen fotografischen Werdegang begann ich in Seminaren des Minolta Fotoclub Austria (heute Fotoclub Austria). Sehr bald wurde ich dann Mitglied im Fotoclub Volksheim Inzersdorf in Wien 23. Die Erfolge stellten sich dann sehr rasch ein. 1983 wurde ich Wiener Landesmeister und 1984 Österreichischer Staatsmeister in der Kombination. Gemeinsam mit dem Club wurden wir auch 1985 Kombinationsstaatsmeister. Als unser Clubchef Johann Strizsik dann unerwartet starb, übernahm ich Mitte der 80er Jahre die Leitung des Fotoclubs und leite ihn seit damals. Einige Jahre lang nahm ich an nationalen und internationalen Bewerben erfolgreich teil. Es folgten viele Annahmen und Preise sowie nationale und internationale Ehrentitel.

Aus beruflichen und familiären Gründen beendete ich meine Wettbewerbsbeteiligungen Ende der 80er Jahre. Die Dunkelkammerarbeit war nicht sehr familienfreundlich und zeitaufwendig. Der digitalen Fotografie stand ich anfangs wegen der technischen Unzulänglichkeiten skeptisch gegenüber. Als sich die Technik verbesserte, stieg ich dann anfangs mit einer Canon 10D später mit der Sony Alpha 700 und Alpha 77 in die digitale Fotografie ein.

Die Tatsache nicht mehr durch die Anzahl der mitgenommen Filme limitiert zu sein und die unendlichen kreativen Möglichkeiten der digitalen Bildbearbeitung waren der Impuls mich wieder intensiver mit der Wettbewerbsfotografie zu beschäftigen. Nach mehr als 25 Jahren Wettbewerbspause nehme ich seit 5 Jahren wieder an den nationalen Meisterschaften teil und bin in den letzten 4 Jahren 4x hintereinander Wiener Landesmeister im Projektionsbild geworden. Fotografie macht mir jetzt mehr Spaß als je zuvor. Da ich beruflich Arzt bin, liegt mein Hauptinteresse in der Menschenfotografie. Besonders in der Portraitfotografie versuche ich den Seelenzustand und die Psyche der abgebildeten Personen fotografisch einzufangen und wiederzugeben. Auch die Landschafts- und Architekturfotografie zählt zu meinen Leidenschaften. Das wichtigste für mich ist es mit einem Bild Emotionen im Betrachter zu erwecken und Stimmungen überspringen zu lassen.

Das Bild, das den Betrachter in seinen Bann zieht und bewegt sollte das Ziel jedes Fotografen sein.

Alter mit Hahn

Hererofrau

Gespräch

Tänzerin

U-Bahn

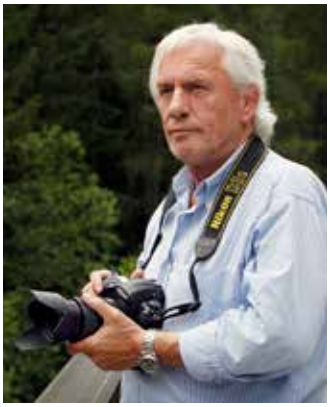
Strubelpeter

Im Abendlicht

Verblüffter Affe

Himmelskreuze

Zutiefst betroffen trauern wir um unseren Obmann, Fotokollegen und Freund



Manfred Krendl †

EFIAP, M-VÖAV Diamant, Hon. M-ÖGPH

der unerwartet am 15. November 2014, im 65. Lebensjahr verstorben ist.

Es nimmt der Augenblick was Jahre geben...
– Johann Wolfgang von Goethe

Manfred Krendl war nicht nur ein begeisterter Fotograf sondern auch ein hervorragender Organisator auf den man sich verlassen konnte. So exzellent seine Fotos waren, so zuverlässig hielt er sein Wort bei Zusagen und Versprechen, so korrekt wurden alle fotografischen Veranstaltungen geplant und ausgerichtet. In schmerzhafter Erinnerung denken wir an zahlreiche von Humor und Heiterkeit geprägte Fotoreisen, sowie an gemeinsam errungene Erfolge, die uns alle mit Stolz erfüllten, zurück.

Seine fotografische Laufbahn begann Manfred Krendl als Mitglied der Fotosektion ÖBB-Praterstern, nach Verlegung seines Wohnsitzes nach St. Pölten, trat er im Jahre 1980 dem Fotoclub ESV-St. Pölten bei und widmete sich von da an voll und ganz der künstlerischen Fotografie. Nationale und internationale Erfolge ließen nicht lange auf sich warten. Einzelstaatsmeistertitel in den Sparten SW-, und Farbfotografie und zahlreiche Landesmeistertitel prägten sein fotografisches Schaffen. Obwohl er lange Zeit der analogen Fotografie treu blieb, wandte er sich in den letzten Jahren voll und ganz der digitalen Fotografie zu.

Im Jahre 2005 löste er Josef Benes als Obmann des Fotoclubs ESV-St. Pölten ab. 12 Vereinsstaatsmeistertitel und 7 Einzelstaatsmeistertitel ließen den Fotoclub ESV-St. Pölten während dieser Zeit zu einem der erfolgreichsten ganz Österreichs werden. Während seiner Tätigkeit als Obmann gelang es ihm zahlreiche, junge an der Fotografie interessierte Menschen, für den ESV-Fotoclub St. Pölten zu gewinnen.

Er lebte für die Fotografie und das auch in vielen Funktionen. Seit 2005 als Landesverbands-Vorsitzender für NÖ, als Referent für internationale Wettbewerbe und als Vizepräsident der ÖGPH. Sein hervorragender Ruf als Juror bei nationalen und internationalen Meisterschaften für künstlerische Fotografie war weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Seit uns vor wenigen Tagen die Nachricht vom völlig unerwarteten Ableben Manfred Krendls erreichte, versuchen wir das, für uns immer noch Unfassbare, zu realisieren. Manfred wir danken dir für die Zeit die mit uns verbracht hast, dass du immer um ein harmonisches Klubleben bemüht warst und dass du gerne bereit warst, wertvolle Tipps und Ratschläge an uns weiterzugeben, wenn es darum ging gemeinsam die besten Fotos für Wettbewerbe einzureichen. All das und vieles mehr wird uns allen sehr fehlen.

Wir werden dich als geradlinigen Menschen, als Freund und als humorvollen Fotokollegen immer in lieber Erinnerung behalten!

Für den ESV-Fotoclub St. Pölten
Gerda Jaeggi-Christ
im Namen aller Mitglieder

Erich Hutter †

Wie wir kürzlich erfahren haben, ist unser langjähriges und erfolgreiches CÖA-Mitglied Erich Hutter MVÖAV-W, EFIAP, ÖGPh, bereits am 8. September 2014 im 86. Lebensjahr verstorben.

Leider haben wir nicht rechtzeitig von seinem Ableben erfahren, um uns von ihn Verabschieden zu können.

Er wurde am 22. September am Hietziger Friedhof bestattet.

Außerhalb seiner erfolgreichen Wettbewerbs- und Reisefotografie konnte er einen fotojournalistischen Erfolg verbuchen. Er war am 29.8.1981 zufällig vor Ort, als ein Terrorüberfall auf die Synagoge in der Seitenstättengasse erfolgte.

Er konnte von einem flüchtigen Täter, Fotos von dessen Flucht und seiner Verhaftung machen. Es war damals, als noch keine Überwachungskameras gab, weltweit erst zum 3. mal, dass Fotos von einem Terroranschlag gemacht wurden.

Er verkaufte seine Fotos dem Kurier und konnte sich aus dem Erlös eine Leica-Ausrüstung zulegen.

Mitglieder des
VÖAV

SERVICECENTER
Mitgliederinfo • Workshops • Veranstaltungen • Vorteile

Neu gestaltetes VÖAV Werbematerial

Für vielfältige VÖAV Auftritte und Veranstaltungen hat der VÖAV neues Werbematerial produziert. Bereits beim Wiener Fotomarathon haben die Visitenkarten großen Miniflyer besonders großen Absatz gefunden – lassen sich diese doch ganz einfach einstecken. Für den äußerst gelungenen Messeauftritt bei der Photo und Adventure wurden zusätzlich berührende „Emotional Flyer" mit einer einprägsamen Werbebotschaft, wofür der VÖAV denn eigentlich steht auch für alle zukünftigen Veranstaltungen in großer Auflage produziert.

Zentraler Angelpunkt bei allen neuen Werbemedien ist die Verbandsseite www.voeav.at

Vereins- und/oder Verbandsfunktionäre können jederzeit für Ihre Veranstaltungen VÖAV Werbematerial bei service@voeav.at anfordern. Einfach gewünschte Stückanzahl und Adresse bekanntgeben.

VÖAV Fotopass 2016

In zwei Jahren ist es so weit, dann hat die erste Ausgabe des Mitgliedsausweises im Kreditkartenformat ausgedient.

Ab der Generalversammlung 2016 wird ein neuer personalisierter VÖAV Fotopass mit Passbild ausgestellt.

Schon jetzt bitten wir unsere geschätzten Mitglieder um Übersendung eines Passbildes unter Angabe des Namens (und eventuell der Mitgliedsnummer) im JPG Format 600 x 800 pixel an:

service@voeav.at

Rekordzuwachs seit der Hauptversammlung Schwarzach

Fast 80 Mitglieder dazugewinnen konnte der VÖAV im Vergleich zu November 2013. Seit der letzten Mitgliederversammlung Juni 2014 haben sich 65 neue Fotokollegen und Kolleginnen der großen Familie das ambitionierten Fotografie angeschlossen.

Zu verdanken hat der VÖAV diesen Mitgliederandrang zu einen der Möglichkeit, dass Anmeldungen nunmehr direkt auf www.voeav.at vorgenommen werden können. Alleine 40 Neuzugänge passierten nachdem vor wenigen Wochen dieses zusätzliche Feature auf der Website eingerichtet wurde. Zum anderen wollten viele noch nicht Mitglieder das prominente Workshop Programm/Angebot des neu gewählten Workshopreferenten Martin Embacher zum extrem günstigen Mitgliedertarif buchen.

Die weitere Entwicklung der Mitgliederanzahl darf mit Spannung erwartet werden, zumal die Teilnahme an der Staatsmeisterschaft 2015 nur mehr für Verbandsmitglieder möglich ist.

FIAP Ehrungsansuchen noch bis 31.12.2014 möglich

Ansuchen für sogenannte FIAP Distinctions, also AFIAP, EFIAP, EFIAP-Stufen oder MFIAP können noch bis zum 31.12.2014 bei fiap@voeav.at eingebracht werden. Bis lang ist heuer noch kein MFIAP Antrag eingelangt. Gesucht sind daher EFIAP Titelträger, die die Excellence Auszeichnung seit mindestens 3 Jahre innehaben und ein Portfolio von 20 Werken einreichen möchten. Diese „Meister Kollektion" sollte von der Gestaltung, Ausführung und von der Präsentation her zusammenhängend und homogen sein.

Über Fragen oder Anliegen zu FIAP Themen freut sich unser FIAP Beauftragter jederzeit unter fiap@voeav.at.

Alle aktuellen Formulare gibt es auf voeav.at in der Service Zone.

SIGMA

C | Contemporary
18-300mm F3,5-6,3 DC MACRO OS HSM

Bildqualität als Schwerpunkt.

Dies ist Sigmas neues All-In-One-Objektiv.
Wer sagt, dass es unmöglich ist, Handlichkeit mit guter Bildqualität unter einen Hut zu bekommen ? Es versteht sich, dass die Beziehung zwischen der optischen Leistung und der Baugröße eines Objektivs oftmals aus Kompromissen besteht und dem einen oder dem anderen Part Priorität gegeben wird. Von einem Objektiv mit hohem Zoomfaktor werden zumeist auch ein kompaktes Gehäuse und herausragende weitere Eigenschaften gefordert,um in den verschiedensten Aufnahmesituationen komfortabel und vielseitig eingesetzt werden zu können. Sigma hält nach wie vor daran fest, dass die Bildqualität das ist, worauf es am meisten ankommt.

16,6-fach Mega-Zoom

FLD&SLD-Glaselemente
für hohe Schärfe bis in
den Telebereich

Optional erhältliche Makrolinse Maßstab 1:2 möglich

Optional erhältlich USB-Dock

Find us on Facebook
SIGMA Österreich /Julius Escher